



AUS DER MARKTGEMEINDE ST. MICHAEL i.O.

gde@st-michael-obersteiermark.gv.at

www.gemeinde-stmichael.at

3 | 2023 | 220. Folge | Amtliche Mitteilung
Erscheinungsort: St. Michael i.O.

September 2023



SENIORENAUSFLUG MURTAL-DAMPFZUGFAHRT NACH TAMSWEG

Der Bürgermeister
und der Gemeinderat
wünschen allen
Schülerinnen und
Schülern einen guten Start
ins neue Schuljahr!





Liebe St. Michaelerin! Lieber St. Michaeler!

Anfang Juli sehnen wir uns, zumindest die meisten von uns, nach Ferien, Sommer und Urlaub. Kaum begonnen, vergehen diese 2 Monate im schnellen Tempo und der Schulbeginn steht vor der Tür. Diesen durfte ich heuer wieder miterleben. Parallel öffneten auch unsere Kindergärten und die Kinderkrippe.



Der Eismann war da!

Alle kinderbetreuenden Einrichtungen waren auf diesen Starttag bestens vorbereitet. Ich darf ihnen die Zahlen der zu betreuenden Kinder präsentieren:

Schulen:

Anzahl der Volksschüler: 119 Kinder
Anzahl der Mittelschüler: 112 Kinder

Kinderkrippe, Kindergärten:

Anzahl der Kinder unter 3 Jahren: 15 Kinder
Anzahl der Kinder über 3 Jahren: 84 Kinder

Den Kindern und Schülern wünsche ich einen guten Start ins Schuljahr 2023/2024.

Allen Betreuerinnen, Pädagoginnen, dem gesamten Lehrpersonal inklusive der Nachmittagsbetreuung und dem Schulwart wünsche ich ein harmonisches Miteinander – zum Wohle unserer Kinder.

Bau

Die drei geplanten Brücken sind fertiggestellt. Alle drei Brücken sind Holzbrücken aus Lärchenholz und sind statisch zertifiziert.



*Murinsel
Kosten: EUR 14.366,81*



*Vorderlainsach
Kosten: EUR 10.028,80*



*Jassing
Kosten: EUR 14.760,00*

Sanierung-Dorfplatz-Raiffeisenstraße

Die ursprüngliche Oberflächensanierung hat sich erweitert auf eine Projektbetrachtung. Nicht nur die Oberfläche, sondern auch alles Darunterliegende, wie Kanal, Wasser, Oberflächenentwässerung, Strom- und Breitbandausbau, Ortsbeleuchtung uvm. sind Themen der Projektbetrachtung. Auch eine Veränderung der Parkmöglichkeiten steht zur Diskussion. Die Projektbetreuung obliegt dem Bauausschuss mit der externen Betreuung von DI Hans Rauer aus Bad Blumau.



Sanierung-Dorfplatz-Raiffeisenstraße



Polizei-Einsatzzentrum



Polizei-Einsatzzentrum fertiggestellt

Der technische hoch komplizierte „Kugelfang“ ist noch zu installieren, dann kann die Anlage in Betrieb gehen.

Das Objekt wurde am 31.08.2023 vom Eigentümer Josef Höller mit den ausführenden Baufirmen (Pichler Bau GmbH, Gralla) an die Bundespolizeidirektion übergeben.

Die feierliche Eröffnung seitens des Innenministeriums erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Stadlergründe

Der geplante Kanal- und Trinkwasserausbau wird noch heuer begonnen und fertiggestellt.

Kompetenzzentrum RAIKA

Der feierliche Spatenstich fand am 19.09.2023 statt. Vorausgehend konnte schon rege Bautätigkeit vernommen werden.

Die Fertigstellung ist mit August 2024 geplant. Wir werden laufend berichten.



Die Bautätigkeit für das Kompetenzzentrum RAIKA haben begonnen.

Personal

Unsere Schul-Nachmittagsbetreuung hat sich zu einem enorm wichtigen Teil der Kinderbetreuung entwickelt. Durch die doppelte Berufstätigkeit der Eltern, sind diese meistens verpflichtet, ihre Kinder solchen Betreuungseinrichtungen anzuvertrauen. In St. Michael sind momentan für dieses Schuljahr rund 30 Kinder für die Nachmittagsbetreuung angemeldet.



Wenn man bedenkt, dass zwei Betreuerinnen, allen voran Frau Brigitte Rainer, auch die Ferienbetreuung planen und durchführen, kann mit großem Respekt von einer großartigen Leistung gesprochen werden – vielen Dank!

Ich wünsche der Bevölkerung von St. Michael einen schönen Herbst!

*Ihr Bürgermeister
Karl Fadinger*

Brennstoffaktion für die Winterheizperiode 2023/2024

Der Verbandsausschuss des Sozialhilfverbandes Leoben hat für die Winterheizperiode 2023/24 die Gewährung einer Brennstoffbeihilfe beschlossen. Die Durchführung dieser Aktion erfolgt in Form einer zweckgebundenen Barzuwendung von € 120,- an sozial bedürftige Personen bzw. für Familien (ausgenommen Personen, die in Schul- oder Berufsausbildung stehen).

Für 1 Personen-Haushalt	€ 1.110,26
Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften	€ 1.751,56
Erhöhung für jedes Kind mit Familienbeihilfenbezug	€ 221,26

Weiters finden im Rahmen der Brennstoffaktion auch jene Personen bzw. Familien Berücksichtigung, deren Einkommen nach Abzug der Miete ohne Heizkosten, Strom und einer eventuellen Mietzins- oder Wohnbeihilfe, sowie unter Anrechnung eines Pauschalbetrages in Höhe von € 150,- für die Betriebskosten für ein Eigenheim, nebenstehende Richtwerte nicht übersteigt.

Die bezugsberechtigten Personen werden gebeten, den diesbezüglichen Antrag unter Vorlage eines aktuellen Einkommensnachweises, eines Nachweises über die Höhe der Miete sowie der Wohnbeihilfe im Gemeindeamt, Zimmer Nr. 7, bis **spätestens 10. November 2023** zu stellen



Kundmachung

Wohn- und Heizkostenzuschuss des Bundes

1. Der Wohn- und Heizkostenzuschuss des Bundes kann zwischen 07. August 2023 und 31. Oktober 2023 online beantragt werden. Personen ohne Internetzugang werden von der Servicestelle der Marktgemeinde St. Michael i.O., Zimmer 7, unterstützt. Dabei werden die persönlichen Daten in die Online-Maske eingegeben. Alle weiteren Daten werden automatisiert über das Zentrale Melderegister bzw. über das Transparenzportal abgefragt. Für die Antragstellung ist ein Lichtbildausweis mitzubringen.

2. Die Höhe des Zuschusses beträgt einmalig EUR 400,00 pro Haushalt. Auf die Gewährung des Zuschusses besteht kein Rechtsanspruch.

3. Fördernehmer:innen:

Berechtigt für den Bezug des Zuschusses sind alle Haushalte, welche:

- 3.1 in den Monaten Jänner bis Mai 2023 (zumindest einen Monat) die Sozialunterstützung;
- 3.2 in den Monaten Jänner bis Mai 2023 (zumindest einen Monat) die Wohnunterstützung;
- 3.3 in der Förderperiode 2022/2023 den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark bezogen haben;
- 3.4 den in Punkt 4. definierten Förderungsvoraussetzungen entsprechen.

4. Förderungsvoraussetzungen:

4.1. Persönliche Voraussetzungen:

- a. Volljährigkeit;
- b. Hauptwohnsitz und tatsächlicher Aufenthalt in der Steiermark seit 01. Jänner 2023.

Nicht antrags- bzw. förderungsfähig sind Bewohner:innen von stationären Pflegeeinrichtungen, vollstationären Behinderten-einrichtungen oder vollstationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Gefängnisinsass:innen, Obdachlose, Personen in Gewaltschutzeinrichtungen sowie Bezieher:innen der Grundversorgung.

4.2. Einkommensvoraussetzungen:

Für Haushalte darf ein Jahresnettoeinkommen des Jahres 2022 von EUR 30.734,00 nicht überschritten werden.

5. Automatische Auszahlung:

Fördernehmer:innen gemäß 3.1, 3.2 sowie 3.3 bekommen die Förderung automatisch überwiesen; eine Antragstellung ist nicht erforderlich.

*Der Bürgermeister
Karl Fadinger*



Die Marktgemeinde St. Michael i. O. trauert um

Frau Regina Crnoja

Mit Fr. Crnoja verliert die Marktgemeinde eine hochgeschätzte Mitarbeiterin.

Während ihrer Tätigkeit haben wir sie sowohl wegen ihrer guten Arbeitsleistung als auch ihrer menschlichen Herzlichkeit schätzen gelernt.

Die Marktgemeinde wird sie in liebevoller Erinnerung behalten.

Wir trauern mit ihren Angehörigen,
deren unser aufrichtiges Mitgefühl gilt.

Für die Marktgemeinde St. Michael i. O.

Bürgermeister

Karl Fadinger





umwelterkundung.at
Wildbachbegehungen

Wildbachbegehung 2023

Unsere Marktgemeinde ist laut Forstgesetz 1975 § 101 dazu verpflichtet, mindestens einmal jährlich die Wildbäche im Gemeindegebiet begehen zu lassen und das Bachbett sowie den näheren Uferbereich auf Veränderungen oder Beeinträchtigungen (Holzablagerungen, Holzverklausungen, umgestürzte Bäume, verlandete Durchlässe etc.) zu kontrollieren. In Anbetracht immer stärkerer Niederschlagsreig-

nisse mit den dazugehörigen enormen Abflussmengen, ist dies eine wichtige Vorkehrung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung und ihrer Besitztümer.

In unserer Gemeinde wird die Wildbachbegehung 2023 von einem Expertenteam der Firma umwelterkundung.at durchgeführt, welche im Herbst 2023 sämtliche Wildbäche auf Übelstände überprüfen. Die vorgefundenen Übelstände werden

dokumentiert und den Grundstückseigentümer:innen anschließend schriftlich mitgeteilt. Diese sind dazu aufgefordert, Holz oder andere den Wasserlauf hemmende Gegenstände ehestmöglich zu beseitigen. Wir bitten die Wald- und Grundstückseigentümer:innen im Eigeninteresse bereits vor der Begehung bestehende Ablagerungen zu entfernen und zukünftig keine Ablagerungen mehr vorzunehmen.

Im Sinne der Gefahrenprävention bitten wir die Bürger:innen der Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark die Firma umwelterkundung.at bei der Wildbachbegehung zu unterstützen, indem Sie Ihnen den Zugang zu den Wildbächen gewähren und vorgefundene Übelstände ehestmöglich beseitigen.

Wir danken sehr herzlich!



Vom 02. bis 06. Oktober 2023
führt die Marktgemeinde St. Michael i. O.
wieder die kostenlose
Strauchschnittabholung durch.

**ACHTUNG: nur Haushaltsmengen—
max. eine Gemeinde-LKW Ladung!!**

Telefonische Anmeldung bis 29.09.2023

unter 03843/2244 erforderlich!





Weltmilchtag

Anlässlich des Weltmilchtages findet seit 2016 der Milchaktionstag am Leobener Hauptplatz statt. Neben der Verkostung von Milchprodukten der Berglandmilch gibt es Kälber zum Streicheln und bestaunen, sowie viel Wissenswertes über das wertvolle Lebensmittel Milch, dessen Produktion, Verarbeitung und wie im Supermarkt heimische Produkte erkannt werden.

Asphaltschießen

Im Juli ging es wieder zum Stoawandler auf die Asphalt-schießanlage. Hartl versorgte jede Teilnehmerin mit einem für sie passenden Stock. Das Los entschied sich für Theresia und Maria als Moarinnen. Der Ehrgeiz und Wille, gekonnt präzise Schüsse zu tätigen, erfasste alle und es gab so manches Erstaunen, wenn der Stock vor der Taube zu stehen kam und es fast unmöglich



Kindersicherheitstag

schien, diesen durch den eigenen zu ersetzen. Mit viel Spaß und guter Laune absolvierten wir eine Kehre nach der anderen und mussten feststellen, dass es manchmal einem Krimi ähnelte und still wurde, wenn es um den Gewinn eines Spieles ging. Anschließend genossen wir in gemütlicher Runde die herrlich schmeckenden Aufstriche unserer Gastgeberin Rosmarie.

Die SVS, die Bäuerinnen und die Landwirtschaftskammer luden zum Kindersicherheitstag ein. Familie Jöchlinger stellte ihren Hof zur Verfügung, die SVS (Sozialversicherung der Selbstständigen) betreute verschiedene Stationen, wo es darum ging, Gefahrenquellen aufzuspüren, zu erkennen und zu entschärfen bzw. zu beseitigen. Aufgelockert wurde diese Veranstaltung mit dem Backen von Burgern und Geschicklichkeitsspielen. Herr Ragger von der Feuerwehr St. Michael kam mit einem Feuerwehrauto, das hautnah begutachtet werden konnte, die Funktionsweise wurde erklärt und jedes Kind durfte den Umgang mit der Wasserspritze ausprobieren. Unsere Bauernhöfe sind Arbeits- und Lebensbereich in einem. Eltern und Kindern wurde ermöglicht, gefährliche Bereiche hautnah in der Praxis präsentiert zu bekommen. Ernüchterung erschien, ab wann ist jemand vom Traktorfahrer aus sichtbar, wie groß ist der tote Winkel, wo eine sich dort befindliche Person nicht wahr genommen wird.

Hoffest

Anfang August fand wieder das Hoffest mit Maibaum umschneiden bei Familie Jöchlinger vulgo Öttl statt. Wir durften die Besucher mit Suppenvariationen, verschiedenen Tortenspezialitäten und Kaffee verwöhnen. Trotz Regen kamen die Besucher und hielten uns die Treue. Die aufgestellten Zelte ermöglichten ein trockenes Platzerl, um gemütlich zu genießen, Gedankenaustausch zu betreiben und den Klängen der Musik zu lauschen. So mancher Besucher kam, um die angebotenen Köstlichkeiten einzupacken und zu Hause zu genießen. Es war ein gut organisiertes Fest mit vielen fröhlichen Menschen! Wir bedanken uns bei den Veranstaltern sehr herzlich!





Es wurden viele Beispiele aufgezeigt, die zum Nachdenken und zu Hause zum Aufspüren von Gefahrenquellen anregen sollten. Ein Danke an die Organisatoren und vor allem an Familie Jöchlinger für die Bereitschaft zur Zusammenarbeit!

Erntedankfest

Wir freuen uns, Euch beim Erntedankfest im Pfarrgarten begrüßen zu dürfen und mit Schmankerl aus der bäuerlichen Küche zu verwöhnen.



Beim Sanieren und Bauen den Profis vertrauen

Jetzt Beratungstermin vereinbaren

**Qualitätsbaustoffe
für Ihr Bauvorhaben**

- vom Keller bis zum Dach
- vom Gartenzaun zum Pool

Fenster- Serviceleistungen

- Ausmess-Service
- Ausbau-Service
- Einbau-Service
- Entsorgungs-Service

Komplett- Service
für die fachgerechte
Umsetzung Ihres
Bauvorhabens vermitteln
wir Ihnen Profi-Handwerker

UNSER
LAGERHAUS

1st
window
partner
Internorm

Lagerhaus Trofaiach
Bahnhofstraße 19 • 8793 Trofaiach

03847 - 4544 - 88



Bauernbundausflug

Ende Juni fand der Ausflug der Bäuerinnen und Bauern des Bezirkes nach Oberösterreich statt. Mötschelmayer Gerhard stellte eine abwechslungsreiche dreitägige Reise zusammen, die uns unter anderem zum Käseaufschnittwerk und zum Saatbau in Geinberg führte. Auch eine Schifffahrt am Traunsee, der Besuch der Gmundner Keramik und die Erlebniswelt der Lebzelterei Kastner standen am Programm.

Marktfest

Beim heurigen Marktfest erhielten Christine und Hans-Jörg Reisinger den Ehrenteller der Marktgemeinde St. Michael. Familie Reisinger unterstützt uns immer bei diversen Veranstaltungen, wofür wir uns sehr herzlich bedanken und zum erhaltenen Ehrenteller gratulieren.

Bauernbundgrillen

Unser alljährliches Bauernbundgrillen fand heuer bei der Familie Pösendorfer in der Vorderlainsach statt.

Kurzfristig wurde es durch das endlich einsetzende Schönwetter von Mittag auf den Abend verschoben. Da unsere Arbeiten von den Jahreszeiten und dem Wetter bestimmt werden, gilt es bei gewissen Arbeitsabläufen flexibel zu sein. Obmann Haberl Christian und Tremmel Andreas verwöhnten uns mit duftenden, gegrillten Köstlichkeiten. Die Bäuerinnen sorgten für Saucen, Salate, Brot und Mehlspeisen, die Auge und Gaumen verwöhnten. Auch unser Kammerobmann Steinegger Andreas beehrte uns mit seinem Besuch und stand den brennenden Fragen bezüglich Einkommensverlusten und Teuerung Rede und Antwort. Auch nahm er Anregungen mit um sich an geeigneter Stelle dafür einzusetzen.

Almwanderung

Die Bezirksalmwanderung führte uns heuer auf die Klettschachalm, die als Agrargeinschaft für die Mitgliedsbetriebe im Sommer Weide für die Rinder zur Verfügung stellt.





Es bedeutet für die bäuerlichen Betriebe eine enorme Arbeiterleichterung, wenn die Jungrinder den Sommer auf der Alm verbringen und nicht zu Hause gefüttert werden müssen. Der Almobmann erzählte geschichtliches über die Entstehung der Gemeinschaft. Die Landjugend und die Bäuerinnen sorgten für das leibliche Wohl.

Erntedankfest

Am 8. Oktober laden wir wieder zu unserem „Erntedankfest“. Es wird ein Tag der Besinnung, des Dankes und der Gemütlichkeit sein, der die gesamte Bevölkerung von St. Michael einschließt. Wir freuen uns, euch begrüßen zu dürfen. Nach der Heiligen Messe laden die Bäuerinnen und Bauern in den Pfarrgarten zum gemütlichen Zusammensein bei Speis und Trank.



8. Oktober 2023

Treffpunkt: 9:45 Uhr im Schulhof

10: 00 Uhr Heilige Messe

Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten mit bäuerlichen Spezialitäten



Starte mit uns gemeinsam ins Berufsleben

Bist Du bereit für neue Herausforderungen in einem familiären Unternehmen? Dann komm in unser Team!



Offene Stellen:

- **Lehrling als Bürokauffrau/ -mann**
- **Betriebsschlosser *in**



**Liebe St. Michaelerinnen,
liebe St. Michaeler,**

Kontakt Daten:

Claudia Künstler, Telefon: 0664-5303352

Michelle Künstler, Telefon: 0676-5903743

loasingers@hotmail.com

www.loasingers.at

Informationen zu bevorstehenden Auftritten und Neuigkeiten unter www.loasingers.at oder www.facebook.com/loa.singers



Wir Loa Singers hatten zwar eine kleine Probenpause über den Sommer, waren aber dennoch sehr aktiv – im wahrsten Sinne des Wortes. Wir nutzten die Probepause und unternahmen eine gemütliche Wanderung auf den Lärchkogel mit anschließender Grillerei. Der strahlend blaue Himmel, der vom Gipfelfoto entgegenlacht, spricht Bände: Es war traumhaft!

Beim Dorffest, das kurz davor am Pfingstwochenende stattfand, hatten wir gegen Ende hin ja nicht so ein Wetterglück. Das einsetzende Gewitter trübte unsere Freude am Mitwirken aber natürlich nicht! Feste in St. Michael, bei denen alle zusammenkommen und feiern, sind immer besonders schön für uns.

Wie bereits in der vorherigen Ausgabe angekündigt, möchten wir euch nach und nach auch Einblicke in unser Fotohooting mit Fotoliesl gewähren: Dieses erste Foto zeigt unsere liebe Sue vor unserem versammelten „Rudel“ - zurecht nennen wir sie liebevoll auch unsere „Rudelbändigerin“.

Als Chorleiterin beweist Sue jeden Sonntag viel Geduld, sind wir doch hin und wieder auch zum Tratschen aufgelegt. „Könn ma jetzt endlich weitermachen?!“ ruft sie dann charmant. Susi schafft es gekonnt, uns zu fordern und unsere Stärken hervorzukitzeln. Weil das Einstudieren von neuen Musikstücken mit uns noch nicht genug ist, kümmert sich Sue auch noch um unsere Finanzen.

Susanne, du bist einfach der Wahnsinn – danke für alles!

Susi und wir alle freuen uns, euch am 29. September beim jährlichen Kirtag in St. Michael zu treffen. Lasst euch selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Grillwürstel nicht entgehen.

Und merkt euch gerne auch schon den 2. Dezember in euren Terminkalendern vor: Da dürfen wir den Gasthof Eberhard mit unseren weihnachtlichen Klängen verzaubern...

Bis bald, Eure Loa Singers



Öffentliche Termine der „Loa Singers“

29.09.2023 – Kirtag St. Michael

**2.12.2023 – Weihnachtskonzert
beim Gasthof Eberhard**

Weitere Information zu bevorstehenden Auftritten und Neuigkeiten unter www.loasingers.at oder www.facebook.com/loa.singers





„COME TOGETHER“ mit dem Iron Street Jazz Orchestra



Ticketvorverkauf
Marktgemeindeamt St. Michael
und bei den Bandmitgliedern.

Unter dem Namen „Iron Street Jazz Orchestra“, kurz ISJO, nehmen die Musiker:innen aus der Region Eisenstraße ihr Publikum seit einigen Jahren mit auf eine Zeitreise in die Welt der Bigband-Klänge, in der sowohl alte und bekannte Swing-Highlights als auch moderne Stücke von zeitgenössischen Komponisten ihren Platz finden. Zwei Dinge haben dabei die 19 Musiker:innen alle gemeinsam:

Die Liebe zur Bigband-Musik und den Bezug zur Region Eisenstraße.

Seit dem Jahr 2021 tritt das Orchester unter der Leitung von Frau Nicole Brandstätter, als Nachfolgerin von Herrn Mag. Karl Weiß, auf.

Ein aktueller Meilenstein ist die Vereinsgründung im Mai 2023. Dieser Verein bezweckt die Förderung und Pflege der Kunstmusik aller Stilrichtungen und Besetzungen unter besonderer Beachtung der nationalen und internationalen (Jazz-) Literatur. Besonderes Ziel ist die Motivation von Musikern aus der Region für Stilrichtungen abseits der klassischen Volks- und Blasmusik. Aus dem Orchester heraus entstanden auch Formationen wie das Saxophonquartett „Iron Reeds“, die Jazzband „Iron Street Jazz Orchestra Outlet“ und das Jazztrio „Mind the GAP“.

Das ISJO bestreitet mehrere Konzerte pro Jahr, die engagierten Musiker:innen treten erstmals in St. Michael auf.

Unter dem Motto „Come Together“ werden Highlights der Beatles und bekannte Bigband-Melodien auf die Bühne gebracht. Unterstützt wird die Band durch den Pianisten,

Arrangeur und Komponisten Prof. Johann Hausl aus der Nähe von Eisenstadt, der die an diesem Abend interpretierten Beatles-Nummern arrangiert hat.



PORTOBELLO
Pizza & Kebap Haus

Bestell-Hotline: 0660 / 73 72 885

Öffnungszeiten:

Täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr / Dienstag Ruhetag

Zustellung von 11.00 bis 22.00 Uhr

Aschmannweg 4, 8770 St. Michael



Neues von der Marktmusikkapelle St. Michael



Nach dem ereignisreichen Frühling und dem erfolgreichen Konzert Anfang Juni kehrte in den darauffolgenden Sommerwochen keine Ruhe ein - im Gegenteil die Musiker:innen der Marktmusikkapelle umrahmten zahlreiche Veranstaltungen musikalisch.

Mitgestaltung des Gemeindelebens

Am 8. Juni fanden sich die Musiker:innen der Marktmusikkapelle St. Michael gemeinsam mit den Mitgliedern des Pfarrgemeinderats, den Abordnungen der örtlichen Vereine und der Bevölkerung von St. Michael am Schulhof ein, um gemeinsam den feierlichen Umzug der Fronleichnamsprozession zu begehen. Die Prozession führte alle Beteiligten unter den Klängen von Prozessionsmärschen ausgehend vom Schulhof zu den einzelnen Stationen und wieder zurück zum Startpunkt.

Wie in der letzten Ausgabe bereits angekündigt, fand am 10. Juni ein zusätzlicher Wecker statt. Ausgehend vom Musikerheim über die Musikstraße, Dr. Pfannerstraße bis zum Reitingweg konnten die Mitglieder der Marktmusikkapelle die Bevölkerung mit Marschmusikklängen wecken. Die Musiker:innen bedanken sich herzlich für den netten Empfang und die großzügigen Spenden. Im Anschluss begleiteten wir die Firmlinge mit dem Abspielen von einigen Märschen an ihrem großen Tag.

Am 17. Juni läuteten die Hochzeitglocken für Vizebürgermeister Markus Brunner und seine Frau Melanie. Nach der standesamtlichen Trauung überraschte eine kleine Abordnung der Marktmusikkapelle das Brautpaar mit einem musikalischen Ständchen.

Das Bezirksmusikertreffen fand am 24. Juni in Niklasdorf, organisiert von der Werkskapelle Brigl & Bergmeister Niklasdorf, statt.



Bezirksmusikertreffen Niklasdorf



Hochzeit Markus und Melanie Brunner

Nach dem Einmarsch der 14 Musikvereine begann der Festakt. Im Gesamtspiel wurde der Marsch „Mein Niklasdorf“, 1. Teil der „Europa Messe“ und das moderne Stück „Tage wie diese“ von allen anwesenden Musikern zum Besten gegeben. Mit dem Abspielen der Landeshymne endete der offizielle Teil des Bezirksmusikertreffens. Nach dem Festakt marschierten alle Kapellen mit klingenden Spiel Richtung Festzelt. Am Nachmittag eröffnete der Musikverein Göss die Reihe der Gastkonzerte. In weiterer Folge spielte der Musikverein Kraubath, die Stadtkapelle Trofaiach, der Musikverein St. Stefan/Kaisersberg, die Bergkapelle Eisenerz und die Ortskapelle Mautern im Festzelt auf.

Am Abend unterhielt die Gruppe „Kaiser Musikanten“ die Festgäste mit böhmisch/mährischer Blasmusik auf höchstem Niveau. Die Stimmung und die Feierlaune waren ausgezeichnet und die Kontakte zwischen den Musiker:innen der einzelnen Vereine konnten gepflegt bzw. neu geknüpft werden.

Das musikalische erste Halbjahr fand seinen Ausklang mit der traditionellen und bei allen liebgewonnenen Grillfeier. Am Abend des 30. Juni trafen sich die Musiker:innen und ihre Angehörigen beim Musikerheim, um in einem gemütlichen Rahmen gemeinsam zu feiern. Ein großer Dank gilt den Organisatoren, allen voran Doris Wagner,

Sandra Schlager und den Grillmeistern Mario und Thorsten Winkler. Im Zuge dieser Feier gratulierten die Musiker:innen dem Vorstandsvorsitzenden des Musikvereins, Bürgermeister Karl Fadinger, zu seinem 70. Geburtstag. Wie im Verein üblich durfte das Geburtstagskind einen Marsch dirigieren.

Am 9 Juli gestaltete die Bauernkapelle St. Michael das Radio-Grün-Weiß Frühschoppen anlässlich des Marktfestes – 40 Jahre Marktgemeinde St. Michael – mit.

Nach dieser Veranstaltung verabschiedeten sich die Musiker:innen in die wohlverdiente Sommerpause.



Geburtstagsständchen Bürgermeister Karl Fadinger

Bezirksmusiker-Jugendcamp

Wie jedes Jahr findet in den Sommerferien das Musikcamp des Blasmusikverbandes Leoben statt. Heuer trafen sich die Jugendlichen vom 21. – 25. August im GH Stegmüller. Im Fokus dieser Woche steht die Erarbeitung eines Konzertprogrammes. In zahlreichen Gesamt-, Register- und Marschproben werden die Stücke einstudiert und die musikalischen Fähigkeiten gefördert. Aber keine Sorge, neben der Probenarbeit kommt der Spaß nicht zu kurz.

Die Jugendlichen aus den einzelnen Vereinen lernen sich untereinander kennen und es entstehen Freundschaften.

Dominik Simonitsch vertrat die Marktmusikkapelle St. Michael beim Musikercamp. Ihr Können präsentierten die Jugendlichen am Abschlusstag bei einer öffentlichen Veranstaltung.

Gemeinschaft im Verein leben und pflegen

Um die Zusammengehörigkeit auch abseits der Musik zu stärken, tauchten die Musiker:innen gemeinsam mit ihren Angehörigen bei einem Tagesausflug am 2. September in die Welt der Wikinger ein.

Ein detaillierter Bericht samt Fotostrecke erfolgt aufgrund des Redaktionsschlusses Ende August in der nächsten Ausgabe.

Probenarbeit

Am 8. September starteten wir wieder voller Elan mit den Probenarbeiten.

Der Fokus der Probenarbeit liegt auf den bevorstehenden Veranstaltungen sowie in weiterer Folge auf den Musikstücken für das „Konzert im Advent“ am ersten Adventssonntag.

Im Rahmen des „Konzert im Advent“ werden die Stücke der CD des Blasmusikverbandes Leoben präsentiert und von den Musiker:innen der Marktmusikkapelle St. Michael zum Besten gegeben.



Abschlussveranstaltung Bezirksmusikercamp

Bevorstehende Veranstaltungen

In den Genuss der musikalischen Klänge der Marktmusikkapelle St. Michael kommen Sie bei den folgenden Veranstaltungen:

- 08. Oktober 2023 – Erntedankfest
- 31. Oktober 2023 – Totengedenken
- 03. Dezember 2023 – Konzert im Advent – 15:00 Uhr – Volkshaus St. Michael

Alles für deine Grillparty!

Öffnungszeiten:
Di.-Sa.: 8-13 Uhr,
Fr.: 8-17 Uhr

BRATWÜRSTEL, FILET-SPIESSE, STEAKS, RIPPERL, KÄSE-BRAUNE, KOTELETT, SPANFERKEL UVM.

NUR DAS BESTE KOMMT AUF DEINEN GRILLER!

MARIO Kofler

FLEISCHHAUEREI

Aschmannweg 4
8770 St. Michael
Tel. 0 38 43 / 35 3 18
office@fleisch-mario.at
f Mario Kofler



Schriftsteller Heinz Kröpfl: Mit Silber zu weiteren Lesungen

... und das ab Oktober verstärkt auch wieder in St. Michael. Doch der Reihe nach – beginnend mit einer Rückblende auf die letzten, ebenso ereignis- wie erfolgreichen Monate des einheimischen Schriftstellers.

Friedenslesung mit Wien-Weitblick

Als grandios bezeichnet wurde die von der Grazer Autorinnen Autorenversammlung (GAV) veranstaltete Lesung zum Thema „Give Peace a Chance“ auf der Cobenzl-Wiese mit fantastischem Blick auf ganz Wien und weit darüber hinaus, die Heinz Kröpfl gemeinsam mit Elmar Mayer-Baldasseroni, Peter Reutterer und Waltraud Zechmeister am 2. Juni gehalten hat. Vor einem zahlreichen Publikum und in Anwesenheit von Vizepräsidentin Ruth Aspöck erfuhren die – teils eigens für diesen Anlass verfassten – vielseitigen Gedichte, die er dabei vortrug, großen Zuspruch. Die Melancholie erinnert an Georg Trakl, der wuchtige Duktus an Paul Celan: berühmte Namen, mit denen er im Anschluss verglichen wurde.

Lyrik im Radio

Gänzlich anderer Natur und, vor allem, ausnahmslos in gereimter Form war jene Lyrik, die Kröpfl heuer für die Sendereihe „Qua Qua Gedichte“ von Michaela und Jimmy verfasst und dort eingereicht hat.



Lesung „Give Peace a Chance“ auf dem Cobenzl in Wien (Foto: Peter Reutterer)

In eine humorvolle Rahmehandlung eingebaut, waren seine Beiträge zum Thema Grün im März, zum Thema Rosa/Lila im Mai und zum Thema Bunt im Juni (hier sogar von ihm selbst eingesprochen) am jeweils vierten Sonntag im Monat auf Radio ORANGE 94.0 zu hören. Die Sendungen wurden danach auch auf anderen freien Radiosendern (Freirad, Radio Proton, Campus & City Radio, Radio FRO etc.) in Österreich ausgestrahlt.

Links zum Nachhören finden sich auf Kröpfls Website.

Ehrennadel in Silber

Seit 8. Juli hängt unser Schriftsteller an der Nadel. Genauer gesagt: Er durfte im Beisein von u. a. Abg. z. NR Andreas Kühberger, LH-Stv. Anton Lang und LAbg. Helga Ahrer anlässlich des Festakts „40 Jahre Marktgemeinde St. Michael i. O.“ im Volkshaus die Ehrennadel in Silber

entgegennehmen, die ihm für seine besonderen Verdienste um die Marktgemeinde verliehen worden ist.

Diese Auszeichnung bedeutet ihm Stolz und Ansporn zugleich, weiterhin als litera-

rischer Botschafter von St. Michael unterwegs zu sein und den Ort und die Bevölkerung auch in Zukunft – so wie zuletzt etwa bei den Sternlesungen – mit Freude literarisch zu bereichern.



Mit Ehrennadel und Partnerin Sabine (Foto: Günther Salzger)

M A L E R E I
GRUBER

8770 St. Michael Bergstrasse 11 Tel. 03843 22 74



Dichter Herbst

Das Herbstprogramm an Lesungen ist auch heuer wieder ein sehr dichtes – geht es doch ab Oktober **Schlag auf Schlag**.

Am **19. Oktober** ist Kröpfl vom Verein der Schriftstellerinnen und Künstlerinnen in die Peterskirche in Wien zu einer Lesung aus seinem 2018 erschienenen Roman „**Winterjahr**“ eingeladen.

Am **6. November** gastiert er mit „**Jagdrausch**“, seinem aktuellen Werk im Verlag Anton Pustet, in der Stadtbücherei Trofaiach.

Am **16. November** liest er im Atelier 12 in Graz wiederum aus „**Winterjahr**“.

Und am **21. November** präsentiert er auf Einladung der Kulturinitiative Klopfschlag „**Jagdrausch**“ im Café Amadeus in Wien.

Weiters ist noch vor Weihnachten eine Lesung in der Volksschule St. Michael geplant. Und ebenso in der Mittelschule – dort dann mit viel Kick, nämlich aus der 2021 bei Sisyphus in einer überarbeiteten und mit einem Nachwort von Walter „Schoko“ Schachner erweiterten Neuausgabe seiner Fußballnovelle „Bis zum Wendepunkt“.

„Jagdrausch“ in St. Michael

Eröffnet wird der Lesereigen jedoch bereits am **Donnerstag, 5. Oktober, um 19.00 Uhr** im großen Sitzungssaal des Gemeindeamts St. Michael.

Die Marktgemeinde mit Kulturreferent Manuel Gössler lädt zur lang erwarteten Buchpräsentation „**Jagdrausch. (K)ein Kriminalroman**“.

Neben einer Lesung mit musikalischer Umrahmung wird es auch wieder eine Weinverkostung und Brötchen geben, wie es schon im Mai 2022 bei der Präsentation von „Bis zum Wendepunkt“ der Fall gewesen ist.

Einem hochklassigen Abend mit geselligem Ausklang sollte somit nichts im Wege stehen.

Heinz Kröpfl, Manuel Gössler und die Marktgemeinde St. Michael freuen sich auf ähnlich zahlreichen Besuch wie im Vorjahr!

Mehr unter <https://heinz-kroepfl.jimdofree.com>



Kickbox – Anfängerkurs

Beginn: ab 3. Oktober 2023

Kursort: Mittelschule St. Michael, Kirchgasse 6, 8770 St. Michael, kleiner Turnsaal (Haupteingang)

Kinder: Dienstag/Donnerstag 17:00 – 18:30 Uhr

Erwachsene ab 14 Jahre: Dienstag/Donnerstag 18:30 – 20:00 Uhr

Infos und Anmeldung:

Facebook / KickboxclubSt.Michael

Anmeldung bei Hrn. Markus Woger unter 0664/399 71 22 oder per mail unter kbc-stmichael@a1.net



Wassner
Inh. Fam. Pienegger
GmbH

Elektrotechnik

ELEKTROANLAGEN
INDUSTRIE
NETZWERKE - LWL

8770 St. Michael / O.



Hauptstraße 66, Tel 03843/2206, Fax DW 4

E-Mail: office@elektro-wassner.at

Internet: www.elektro-wassner.at



Männergesangverein St. Michael

Verf.: Franz Künstner



Singen in Schiefing

Wie erinnerlich, hatte der „MGV Liederkranz Schiefing“ aus Kärnten bei unserem Liederabend am 27. Mai seinen erstmaligen Auftritt in St. Michael, welcher überdies großen Anklang beim Publikum fand.

Somit war es naheliegend, dass wir im Gegenzug eine Einladung zu dessen Feierlichkeiten anlässlich des 100-jährigen Bestandsjubiläums im heurigen Jahr erhielten.

Gerne nahmen wir folglich die Gelegenheit wahr, dem jubelnden Verein am 25. Juni die Ehre zu erweisen und im Rahmen eines Festaktes als einer von mehreren Gastchören gesanglich zu gratulieren.

Zugleich nutzten wir die Fahrt nach Schiefing, bei Velden am Wörthersee gelegen, für einen gemütlichen Tagesausflug, dem sich erfreulicherweise auch einige Sängerfrauen anschlossen. Auf dem Weg dorthin – mit modernem

Reisebus – bot sich diesbezüglich der Hirter Braukeller als vortreffliche Zwischenstation für einen sonntäglichen Frühschoppen an. Die Weiterfahrt verlief bei schönem Sommerwetter recht gesellig und auch problemlos, sodass unser Ziel zeitig erreicht wurde. Dem Mittagstisch in Schiefing folgte schließlich die Jubiläumsfeier im Saal des örtlichen Schulzentrums.

Auf dem Festprogramm standen neben den obligaten

Grußworten und Ehrungen verdienter Sänger als Höhepunkte die gesanglichen Darbietungen der Gastchöre und Auftritte weiterer Akteure. Neun der zehn Gastvereine und -gruppen repräsentierten das Kärntnerland mit einschlägigem Liedgut, einschließlich slowenischen und italienischen Einflüssen aus den angrenzenden Nachbarländern. Der veranstaltende MGV Schiefing ergänzte den Liederreigen entsprechend bravourös.

Dem MGV St. Michael blieb es dabei vorbehalten, als einzigem Vertreter der Steiermark, die heimische Gesangstradition überzeugend vorzubringen.

Zu Ende der festlichen Veranstaltung gab es ein vergnügliches Beisammensein im Schulpark bei Speis' und Trank, ehe der gelungene Ausflugs- und Heimfahrt zu Ende ging.



Zum 95er

Dieses seltene Geburtstagsjubiläum feierte **Heinrich Fuchs** am 21. August. Heinrich trat dem MGV im Jahre 1985 bei und blieb 36 Jahre lang aktiver Sänger im 2. Bass, wo er mit seiner hervorragenden und kräftigen Stimme eine stets tragende Rolle einnahm.

Wir gratulieren!



Terminvorschau

- 08.10. – Erntedankfest
- 31.10. – Totengedenken
- 16.12. – Adventsingen, Pfarrkirche





Vocalensemble Mittendrin

Musik wäscht den Staub des Alltags von der Seele.

Berthold Auerbach



Kontakt:

Vocalensemble Mittendrin
Hauptstraße 38

Chorleitung:
Mag. Christian Rehrl-Leopold
Tel.: +43 650 49 67 238

Obfrau:
Alexandra Bechter, +43 664 36 76 403
E-Mail: chor-mittendrin@gmx.at
www.vocalensemble-mittendrin.jimdo.com

einzigartig A CAPELLA Hochzeit
Gospel Spaß KLANGVOLL
Pop dynamisch Freude singen Taufe
ROCKIG spritzig Konzert kraftvoll
Klavier Feier FEURIG Rock energie-
geladen vielseitig außergewöhnlich

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, folgten wir am 3. Juni der Einladung einer ehemaligen Mittendrin-Sängerin, Marianne Herzl, nach Kärnten. Im beschaulichen Ledenitzen (Bezirk Villach-Land) feierten wir ausgiebig ihren runden Geburtstag, nicht ohne vorher im dortigen Volkshaus für alle geladenen Gäste ein 90-Minuten Konzert zum Besten zu geben. Die Fotos sollen den Spaß dokumentieren, den wir an diesem Nachmittag und Abend hatten.

Gemeinsam mit dem Kirchenchor St. Michael waren wir für die musikalische Gestaltung der Messe im Rahmen des Pfarrfests am 25.6. zuständig.

Ich denke, die Beschallung des Gotteshauses war in jener Stunde recht ordentlich. Die Sonne und das leibliche Wohl waren später im Garten perfekte Zutaten an diesem Sonntag.

Auch einen runden Geburtstag, dazu das goldene Ehejubiläum, feierten Rosi und Hartl Schwinger am 1. Juli. Für die riesige Zahl an Gratulanten wurde das Volkshaus angemietet. Mittendrin begleitete musikalisch die Ringsegnung, zelebriert von Mag. Erich Faßwald. Wir wünschen den beiden Jubilaren noch viele weitere Ehejahre bei bester Gesundheit.

Wem nach superben weißen oder roten Tröpferln war,

konnte seinen Durst während des Marktfests am 8. Juli an der Mittendrin-Bar stillen. Mittendrin einmal anders: Dienstleister für durstige Seelen.

Ich wünsche Ihnen allen einen goldenen Herbst, ein Wiederhören in der Kirche gibt es im Spätherbst!





Jugendblaskapelle St. Michael

Auch das fröhliche Beisammensein kommt in der JUKA nicht zu kurz – sowie es auch im Juni eine lustige Abschlussfeier gab. Angefangen mit einer Marschprobe – danke an die Markt Musikkapelle für eure Hilfe und einer anschließenden gemeinsamen Grillerei konnten die Kinder danach mit Disco und Spielen bei einer Übernachtung im Volkshaus gemütlich und ausgelassen das erfolgreiche Ende der Saison feiern.

An dieser Stelle geht der Dank an unseren Vorstand: Unsere Obfrauen, die immer mit perfekter Organisation Konzerte, Ausflüge und JUKA-Stände zu unterhaltsamen Zusammen-

Kontakt:
 Bei Anmeldung, Interesse oder Fragen bitte einfach melden, wir freuen uns auf Ihre Anfrage!
 Telefonisch: 0676/6380107,
 David Gromon
 oder auf
www.musikschule.leoben.at



Bevor die Jugendkapelle St. Michael sich in die wohlverdiente Sommerpause verabschiedete, gab sie noch ihr Können beim Abschlusskonzert zusammen mit den Schülern der Musikschule Leoben – Zweigstelle St. Michael zum Besten. Mittlerweile ist die JUKA wieder zu einer beachtlichen Größe angewachsen. Unser Kapellmeister David Gromon fordert und fördert unseren musikalischen Nachwuchs mit immer neuen Stücken, die mit großer Begeisterung während der wöchentlichen Proben eingeübt werden. Auch für die kommende Saison darf sich das St. Michaeler Publikum auf Kompositionen alter und neuer Meister freuen.

Zu Schulbeginn findet in der Volksschule St. Michael wieder ein Instrumenten-Workshop statt, in der die Kinder verschiedene Blasinstrumente kennenlernen und ausprobieren können. Bei Interesse für das Erlernen eines Instruments werden Anmeldungen für den Musikunterricht direkt bei David Gromon (Tel.: 0676/63 80 107) oder im Büro der Musikschule Leoben (Langgasse 21) entgegengenommen.

künften werden lassen; unsere Finanzreferentin, die immer darauf achtet, dass die jungen Musiker zu aktiven und kulinarischen Genüssen kommen und am Ende des Tages die Kasse stimmt; und unsere Garderoben- und Noten-

wärter, die Übersicht und Ordnung in unsere Vereinsbestände bringen und erhalten!

Die Jugendkapelle St. Michael freut sich auf die bevorstehenden Konzerte und auf anregende Vereinszusammenarbeiten in der neuen Saison!





Junge Generation Liesingtal



Herzlauf Steiermark – Wir laufen für Herzkranken Kinder

800 Babys kommen jedes Jahr mit einem Herzfehler zur Welt. Mit der Sport-Veranstaltung „Herzlauf“ am 16. Juni im steirischen St. Barbara im Mürztal werden die Familien von schwerkranken Kindern unterstützt. Traditionellerweise läuft die Junge Generation mit einem Team mit, um mitzuhelfen. Mit den Einnahmen werden die Kinder unterstützt und Operationen bezahlt.

Neuer Vorsitzender der Jungen Generation im Bezirk Leoben

Patrick Dolc wurde am 21.6. mit 100% Zustimmung zum Bezirks- und Stadtvorsitzenden der jungen SPÖ Leoben gewählt. Mit einem Team aus Gewerkschaft, Jungen, Studierenden und Gemeinderät:innen will er den Bezirk für junge Menschen attraktiver machen. Dabei geht es konkret um Forderungen an die Politik, Events und die Chance neue Leute für politische Arbeit zu begeistern. „Wir möchten den jungen Leuten eine Chance geben etwas zu verändern“ sagte der



frisch gewählte Vorsitzende Patrick Dolc. „Es freut mich, dass wieder Schwung in den Bezirk Leoben kommt und erste Ideen geschaffen werden. Wir möchten das Sprachrohr für junge Leute sein.“ Julian Stadler gratulierte im Namen der Jungen Generation Steiermark.

Junger Gemeindialog der Jungen Generation in Leoben

Der sozialdemokratische GemeindevertreterInnenverband (GVV) und die Junge Generation (JG) veranstalteten am Samstag, 1.9. den 1. Jungen GemeinDialog in Leoben. Rund 100 junge Gemeinde- und Bezirksrät:innen der SPÖ sind aus ganz Österreich zusammengekommen um sich zu vernetzen, voneinander zu lernen und sich inhaltlich auszutauschen. Im Zentrum der inhaltlichen Diskussionen waren Themen, die für junge Menschen von zentraler Bedeutung sind, wie Wohnen, Verkehr, Gesundheitsversorgung, Umwelt, Arbeit und regionale Wertschöpfung. An den Talks und Workshops nahmen auch eine Reihe von SPÖ-Spitzenpolitiker:innen teil.



Fotos von Links: Landesvorsitzender JG Steiermark, GR Julian Stadler, Bezirks- und Stadtvorsitzender Leoben Patrick Dolc, Jugendreferent der Stadt Leoben, Gemeinderat Daniel Nistelberger, Sozialistische Jugend Leoben Vorsitzender Jun Qiu

Etwa SPÖ-Klubobmann Philip Kucher, die Vizeklubchefinnen Julia Herr und Eva-Maria Holzleitner, wie auch der steirische Landesparteivorsitzende und LH-Stv. Anton Lang sowie die NR-Abgeordneten Jan Krainer, Katharina Kucharowits und Max Lercher.

Regionalpolitik trifft Jugend

Jugendliche tauschten sich mit Politikern über Umwelt, Mobilität und Freizeit aus. Um diese Themen kommt man im alltäglichen Leben nur schwer herum. Gerade Jugendliche

sind oft die, die es besonders zu spüren bekommen, wenn die Entscheidungen von politischen Vertretern beispielsweise das Nahverkehrsangebot oder freie Räume im innerstädtischen Bereich verändern. Rund 60 Schülerinnen und Schüler der HAK Mürzzuschlag, HTL Kapfenberg und der Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Hafendorf nahmen teil. Auf politischer Seite standen Patrick Hollerer (FPÖ), Cornelia Izzo (ÖVP), Julian Stadler (Junge Generation Steiermark, SPÖ), Jakob Matschenko (KPÖ), Susanne Sinz (Grüne) und Sebastian Wintschnig (Neos) Rede und Antwort.

Schnapsidee beim Marktfest

Zum 40ten Geburtstag der Markterhebung von St. Michael beschloss die Junge Generation eine Bar mit Mixgetränken zur Verfügung zu stellen. Getauft wurde diese Schnapsidee – Die Schnapsbar beim Marktfest. Mit zahlreicher Unterstützung von Jungen und Gemeinderät:innen konnte der Abend mit Goodies und Getränken aufgelockert werden. Die Einnahmen werden für die Jungfamilienmesse verwendet und ein Teilbetrag an das Ronald McDonalds Kinderhaus spendet.



Foto von Links: Christoph Leitold, Markus Brunner, Wolfgang Czismarics, Julian Stadler, Robin Rumpler, Manuel Koller



Umweltkirtag 2023



Umwelt und Nachhaltigkeit im Fokus

Mit dem zweiten Umweltkirtag im und ums Volkshaus lag der Abfallwirtschaftsverband Leoben goldrichtig, wie sowohl die große Anzahl der Aussteller als auch der sehr gute Besuch eindrucksvoll unterstrichen.

Eröffnet wurde der Umweltkirtag vom Chor der Volksschule Kraubath mit einem Lied mit dem beziehungs-vollen Refrain: "Wir sind Kinder dieser Welt, wir glauben nicht alles, was ihr uns erzählt". Zumindest in Sachen Umweltbewusstsein, Klimaerwärmung, Nachhaltigkeit

und Müllvermeidung wurde Klartext gesprochen.

Für Gernot Kreindl, Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsverbandes (AWV), war nach den positiven Rückmeldungen im Vorjahr klar, dass es eine Wiederholung geben wird. Beinahe unmittelbar danach starteten die Planungen für 2023.

Peter Taurer

Eine illustre Politrunde begrüßte Moderator Gernot Walzl auf der recht respektablen „Designer-Sitz-Lounge“. Leobens Bürgermeister Kurt Wallner als Obmann des 15 Gemeinden umfassenden



Abfallverbandes, bemängelte die Müllberge, die durch oftmals schlechte Disziplin bei der Mülltrennung entstehen, händisch bei der Firma Mayer sortiert werden müssen samt den daraus resultierenden höheren Kosten. NRAbg Andreas Kühberger sprach nicht nur als Politiker, sondern auch als Landwirt und Jäger. Bei den Biobauern sind wir EU-Vorreiter. Die Wälder klimafit zu machen, sei jedoch eine große Herausforderung. Unsere Region ist lebenswert, befand Bürgermeister Karl Fadinger. Für Fadinger war die Teilnahme einiger Schulen, wie die Mittelschulen Trofaiach und St. Michael, der richtige Draht zum jungen Publikum.

Ingrid Winter, Referatsleiterin für Abfall- und Ressourc-wirtschaft des Landes Steiermark, führte die nach 20 Jahren überarbeitete Spaßbox ins Treffen, welche im Herbst vom Umweltbildungszentrum ausgeborgt werden kann. Kinder können selbst aktiv werden, spielerisch werden wichtige Umweltthemen behandelt. Geeignet ist die Spaßbox für die Schulstufen 1-6.

Der Kirtag war dann auch Bühne für eher ungewöhnliche tierische Hilfsorganisationen. So gar nicht im Bewusstsein waren bislang Vereine, die sich mit Esel- bzw. Igelretung befassen.

Liesing-Tola
1. Maskenausstellung
14-15 Oktober
2023

Sa. 10-20 Uhr
 So. 10-15 Uhr

im Volkshaus
 St. Michael

Samstag ab 20:00 Uhr
 Aftershow party mit MDH

Für Spels und
 Trank
 Ist bestens gesorgt

Köllateifl'n





Unsere Stärken:
Qualität, Beratung
und Service



**GÄRTNEREI
Reisinger**

8770 St. Michael, Landstraße 18
Telefon 0 38 43 / 22 91

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Samstag 8 – 12 Uhr



Bericht des 1. Vizebürgermeisters



Verklauung bei der Murbrücke zur Lainsach

Liebe St. Michaeler:innen!

Ich hoffe, Sie hatten einen erholsamen Sommer und konnten ein paar Urlaubstage - mit Ihren Liebsten - bei Sonnenschein und gutem Wetter genießen. In den letzten Wochen gab es einige Unwetter und Schäden, wobei unsere Marktgemeinde das Glück hatte und weitestgehend verschont geblieben ist. Unsere Freiwillige Feuerwehr war aber trotzdem im Einsatz und unterstützten bei den Aufräumarbeiten z.B. im Bezirk Murtal. In diesem Zusammenhang gilt es einen besonderen Dank auszusprechen.

Wie gewohnt blicke ich auf zahlreichen Aktivitäten in unserer Marktgemeinde zurück. Im Juni erfolgte ein Konzert unserer Marktmusikkapelle unter dem Titel „Musicals“ im Volkshaus. Zusätzlich spielten die MMK heuer einen Weckruf für unsere Firmlinge. Bei einer Abschlussgrillerei

bedankte sich Obmann Robert Gesselbauer bei seinen Musikern für den Einsatz im ersten Halbjahr wobei abschließend unser Bgm. Karl Fadinger anlässlich seines Geburtstages einen Marsch dirigieren durfte.

Besonders freute sich unser Bürgermeister über den Besuch aller Kinderbetreuungseinrichtungen am Gemeindeamt anlässlich seines Geburtstages. Dabei wurde ihm ein gemeinsam gestaltetes Bild überreicht.

Der Kindergarten I veranstaltete zum Abschluss ein Sommerfest, bei dem es Spiel und Spaß für die ganze Familie gab. Unsere Volksschulkinder der 3. Klasse bekamen kurz vor Schulschluss beim Kinderpolizeitag einen Einblick in das umfangreiche Aufgabengebiet der Polizei, Rettung und Feuerwehr. In die Sommerferien verabschiedeten sich die Volksschulkinder mit einer Aufführung im Volks-

haus. Hier gab es „Standing Ovation“ vom Publikum beim Musical „Happy Peppi“. Auch die Schüler:innen unserer Musikschule gaben zum Abschluss ein Konzert für die Eltern im Volkshaus.

Bereits zum zweiten Mal fand der Umweltkirtag des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben im Volkshaus statt. Heuer konnten insgesamt 46 Aussteller begrüßt werden.



Bgm. Karl Fadinger mit dem Bild unserer Kinderbetreuungseinrichtungen



Spiel und Spaß beim Sommerfest des Kindergarten I für groß und klein



Großartige Eindrücke für die Volksschulkinder beim Kinderpolizeitag



Weckruf der MMK für unsere Bevölkerung



Musical Aufführung der Kinder unserer Volksschule



Abschlusskonzert der Musikschule im Volkshaus

Sehr aktiv ist der Pensionistenverband unserer Marktgemeinde. Neben den vielen Reisen und den regelmäßigen Treffen im Clublokal, fand im Juli eine Abschlussgrillerei statt.

August waren das Hoffest mit Maibaumumschneiden der Jungbauern und der „Tag des offenen Bienenstockes“ unserer Imker.

Im September fand der Seniorenausflug unserer Marktgemeinde ins schöne Murtal sowie der Fetzenmarkt statt. Ausführliche Berichte finden Sie in der nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung.

Beim Marktfest am ersten Ferienwochenende gab es ein großartiges Programm. Leider konnten nur wenige Besucher bei dieser Veranstaltung begrüßt werden. Einen ausführlichen Bericht dazu finden Sie in dieser Ausgabe. Ende Juli gab es die Fahrt nach Mörbisch zum Musical „Mamma Mia“ von Abba. Weitere Highlights im

Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen für das Engagement und deren Einsatz. Es ist einfach unglaublich, was sich in unserer Marktgemeinde bewegt.



Die Fa. Mayer Recycling beim Umweltkirtag



Tag des offenen Bienenstockes auf der Murinsel



Übergabe eines Geschenkkorbs bei der Abschlussgrillerei des PV



Großartiges Kinderprogramm beim Marktfest mit Jakotopia



Ausverkauftes Haus in Mörbisch



Eine Stärkung zwischendrin beim Hoffest



Aus dem Vorstand & Gemeinderat

Je nach Investitionen bzw. Vorhaben werden Beschlüsse im Gemeinderat oder im Gemeindevorstand gefasst. So konnte im Gemeindevorstand z.B. die Auftragsvergabe zur Beschilderung des Styrian Iron Trail, die Sanierung der Brücke auf die Murinsel, die Sanierung der Brückenverbindung Gröller-

straße – Vorderlainsach, die Sanierung der Verbindungsbrücke in die Jassing oder auch das Schulstartgeld beschlossen werden. Ebenfalls beschlossen und umgesetzt wurde die Instandsetzung bzw. Sanierung der Walpurgisstraße sowie der Straße in die Jassing.

Sehr positiv ist auch die Initiative unseres Bauausschusses mit der Einführung eines

„Sprechtages“. Ob Verbesserungsvorschlag oder Info für Ihr Bauvorhaben, zögern Sie nicht und schauen Sie vorbei. Die nächsten Termine zu den Sprechtagen finden Sie auf unseren Anschlagtafeln.

Abschließend bedanke ich mich insbesondere bei unseren Kindergartenpädagoginnen, Kinderbetreuerinnen und den Verantwortlichen unserer Sommerbetreuung.

Auch heuer gab es wieder ein Betreuungsangebot für alle Kinder von 1-12 Jahren in den ersten sechs Ferienwochen (entweder vor Ort in unseren Einrichtungen oder bei diversen Ausflügen wie dem Flugtag oder dem Kinderfischen).

Herzlichst Ihr Vizebürgermeister



Infotafel zum Styrian Iron Trail am alten Dorfplatz



Für alle „Taferlklassler“ bzw. deren Eltern gibt es eine finanzielle Unterstützung



Frau Kühl bei der Verbindungsbrücke Gröllerstraße – Vorderlainsach



Flugtag für die Kinder und Eltern in der Ferienbetreuung



Die Walpurgisstraße wurde wieder „befahrbar“ gemacht



„warten“ auf den großen Fang



Liebe Theaterfreundinnen! Liebe Theaterfreunde!



Im heurigen Sommer haben wir wieder einmal mit dem Busunternehmen Ebner aus Kammern einen Ausflug unternommen. Die Fahrt führte uns nach Slowenien. In der Nähe von Portoroz besuchten wir eine Salzgewinnungsanlage, wo in einem langen Verfahren aus Meerwasser Salz gewonnen wird. Sehr interessant war auch eine Fischzuchtanlage in der Bucht von Piran, wo nach streng ökologischen Vorgaben Wolfsbarsche gezüchtet werden. Nach der Übernachtung in Portoroz besuchten wir das Haflingerstut Lipizza, die Geburtsstätte der weißen Pferde. Zum Abschluss besichtigten wir Laibach, die Hauptstadt Sloweniens, wo wir auf dem Fluss Ljubljanica unsere interessante und schöne Reise ausklingen ließen.

Bald danach begannen die Vorbereitungen für unser nächstes Theaterstück: Leseprobe zum Kennenlernen des neuen Stückes und Kontaktaufnahme unserer neuen Theaterkolleginnen und Theaterkollegen. Ab Anfang September begann dann die intensive Probenarbeit für unsere neue Produktion, welche Ihnen unser Spielleiter Toni Steger nun vorstellen wird.

Die im Frühjahr gestartete Laiendarstellerversuche war ein voller Erfolg. Mit Tanja Lechner (Eisenerz), Melanie Willingshofer (Leoben), Benjamin Weinzierl (Mautern) und Florian Kargl (St. Michael) betreten gleich vier Debütanten die Bretter, die die Welt bedeuten.

Dennoch freuen wir uns nach wie vor über spielfreudige junge Menschen, welche unser Ensemble verstärken wollen. Konkret geht es um die Altersgruppe von 20 bis 40 Jahren. **Nähere Auskünfte dazu gibt es bei Regisseur Toni Steger (0699 122 859 61 bzw. office@tonisteger.at)**

Liebes Publikum

Wir laden Sie herzlichst ein, uns wieder im Volkshaus St. Michael zu besuchen und versprechen Ihnen 2 Stunden voller Humor und guter Laune.

Unser Ensemble ist ein Garant dafür, dass eine Pointe die andere jagt.

Wir spielen für Sie

Das (Alp)-Traumhotel

Eine lustige Angelegenheit von Norbert Größ.

Zum Inhalt

Das ehemalige Grand-Hotel „Bella Vista“ hat schon bessere Zeiten erlebt und steht kurz vor dem Konkurs. Durch die Ankunft neuer Gäste erhofft man sich einen Geschäftsaufschwung. Doch das Gegenteil tritt ein. Es spielen sich unwahrscheinliche Szenarien ab: Ungebetene Neuankömmlinge, Diebstähle, geheime Liebschaften, Lebensmittelvergiftungen, ein „italienischer“ Heiratsschwindler, Morddrohungen, ein Todesfall, desolate Zimmer, überfordertes Personal und ein Muttersöhnchen als gestresster Direktor. Ein Unglück nach dem anderen und der Höhepunkt ist eine Wiener-Vorstadtfamilie, die einen Urlaub in dem ehemaligen noblen Hotel gewonnen hat.

Ein Alptraum!!!

Das kann nicht gut gehen oder doch ...?



Marianne Kraus

Es spielen

Alexander Krückl als gestresster Hoteldirektor. Lechner Tanja mimt seine Gattin. Ebner Renate spielt die Hotelbesitzerin und Mutter des Direktors. Kössler Michaela ist die gutmütige und engagierte Rezeptionistin. Weinzierl Benjamin spielt einen stinkfaulen, dem Alkohol zugeneigten Hoteldiener. Kargl Florian gibt als Hotelpraktikant sein Bühnendebüt.

Ljubeko Horst tritt als italienischer Frauenverführer auf. Kraus Marianne sorgt als verwirrte Vogelliebhaberin für zahlreiche Lacher. Willingshofer Melanie wartet als mittellose Schlagersängerin auf ihr erstes Engagement. Jungwirth Heinz und Ladinig Astrid bringen als glückliche Urlaubsgewinner einigen Ärger ins Hotel.

Regie führt: Toni Steger



Renate Ebner

Unsere Aufführungen: Im Volkshaus St. Michael an folgenden Terminen:

Premiere: Samstag 11. November 2023 um 19:30
Sonntag 12. November 2023 um 15:30
Samstag 18. November 2023 um 19:30
Sonntag 19. November 2023 um 15:30

Der offizielle Kartenvorverkauf findet ab dem 16. Oktober 2023 im Foyer des Gemeindehauses der Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark statt.

Montag: von 09:00 bis 12:00 und von 16:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: von 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: von 17:00 bis 19:00 Uhr
Samstag: nur telefonisch von 09:00 bis 12:00 Uhr

Kartenvorverkauf unter der
Telefonnummer: 0680 44 07 407

Wir wünschen gute Unterhaltung und einen sorgenfreien humorgeladenen Abend!

*Für Ihre Obersteirische Volksbühne
Toni Steger, Regisseur*



Freiwillige Feuerwehr

www.ffstmichael.at oder kdo.019@bfvle.steiermark.at
E: ff.st.michael@aon.at · T: 03843/2300 (wird auf Handy weitergeleitet)

Fotos: Feuerwehr St. Michael

Geschätzte Damen und Herren!

Wie sie sicherlich durch die häufigen Sirenenalarme mitverfolgen konnten, wurden und sind wir heuer schon sehr gefordert. Neben diesen vielen Einsätzen sind die zahlreichen Tätigkeiten für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft, wie Übungen, Schulungen, Instandhaltung, Wartung und auch Verwaltung des Betriebes Feuerwehr durchaus aufwändig. Das bedeutet für Feuerwehrmitglieder nicht immer nur „freiwillig“, sondern schon eher „dienstlich“, wofür ich mich bei Allen aufrichtig bedanke.

In diesem Zusammenhang freuen wir uns über Jede und Jeden, welche ein Mitglied der Feuerwehr werden möchten. Gelebte Kameradschaft sowie eine profunde Ausbildung unserer Mitglieder sind in der Feuerwehr essenziell. Eine Möglichkeit, die Feuerwehr näher kennen zu lernen, bietet sich jeden Freitag, wenn ab 18:30 Uhr Übungen stattfinden. Diese Stunden könnte man eventuell als sogenannten „Schnupperabend“ erleben.

Ich gratuliere allen Kameradinnen und Kameraden, die an Leistungsbewerben auf Bereichs- und Landesebene teilgenommen haben und ein Abzeichen erworben haben. Ein großer Dank gilt auch allen erfahrenen Teilnehmern die dazu in der Gruppe mittrainiert und mitgeholfen haben. Besonders danke ich Brandmeister Andreas Stangl, der die FLA-Gruppe trainiert hat sowie den Jugendbetreuern für Ihr Engagement.

Wie in den vergangenen Jahren liegt dieser Gemeindevote wieder ein Zahlschein für unsere Spendenaktion bei. Wir bitten hiermit um Ihre Unterstützung für unser Anliegen. Details dazu erfahren sie in der separaten Spendenrubrik. Herzlichen Dank im Voraus.

Ebenso im Voraus (Redaktionsschluss) bedanke ich mich und im Namen der Feuerwehr sehr herzlich für den Besuch unseres Fetzenmarktes. Stellen doch die Einnahmen daraus einen wesentlichen Bestandteil unseres jährlichen Budgets dar.

Der Bevölkerung von St. Michael wünsche ich einen schönen Herbst, bleiben sie gesund und uns wohlge-sonnen.

Der Kommandant



Feuerwehrleistungs-abzeichen

FLA-Bereichsbewerb für die Bereiche Bruck/Mur und Leoben in Thörl

Am 3. Juni nahm unsere Bewerbungsgruppe in Thörl in den Klassen Bronze und Silber teil, was auch als Generalprobe für den Landesleistungsbe-werb gilt, wo dann auch die entsprechenden Feuerwehr-



ABI Herbert Edlinger

Leistungsabzeichen erworben werden können. In der Bezirkswertung belegte unsere Gruppe in Bronze und Silber den dritten Rang jeweils hinter der FF Mautern und FF St. Stefan.



Feuerwehr-Jugendabzeichen

Ebenso war unsere Feuerwehrjugend beim Fw-Jugendleistungsbe-werb in Voitsberg im Einsatz, der am 8. Juli stattfand. Folgende Abzeichen wurden erworben:

Fw-Jugendleistungsabzeichen in Bronze:
Conner Haslinger, Andreas Schaffer

Fw-Jugend-Bewerbspiegel in Bronze:
Evelyn Menghiu, Patrik Menghiu, Maja-Sophie Steiner

Auch dazu herzliche Gratulation.



Landesleistungsbewerb in Köflach

Dieser wurde am 23. und 24. Juni veranstaltet. Auch hier trat unsere Wettkampfgruppe in den Klassen Bronze und Silber erfolgreich an, auch aufgrund zahlreicher vorange-gangener Übungen.

Alle fünf „Neuen“ durften damit das begehrte FLA-Silber in Empfang nehmen und zwar: Daniel Achatz, Maximilian Edlinger, Simone Heck, Sheila Schaffer und Nils Studer. *Wir gratulieren dazu herzlich.*



Florianiplakette für unseren Herrn Bürgermeister

Anlässlich der Feierlichkeiten zum Fest 40 Jahre Marktgemeinde St. Michael durfte Kommandant ABI Herbert Edlinger unseren Bürgermeister, Herrn Karl Fadinger die Florianiplakette in Bronze überreichen. Mit dieser besonderen Auszeichnung des Landesfeuerwehrverbandes dürfen wir unseren Dank für die jahrelange, stets vortreffliche Unterstützung unserer Feuerwehr zum Ausdruck bringen.



57 Einsätze vom 1. Juni bis 31. August

Diese fast unglaubliche Anzahl an Ausrückungen verzeichneten wir im Berichtszeitraum vom Juni bis August dieses Jahres, davon der Großteil über Sirenenalarm. Zum Glück kam es bei **14 Brandalarmen**, ob auf Straßen, im Tunnel, Wald oder Häusern, zu keinen nennenswerten Schäden.

Dazu kommen zehn Brandmeldealarme bei unserem Müllentsorgungsunternehmen, die keine Brandbekämpfung seitens der Feuerwehr mehr benötigten.

Aufgrund mehrerer Unwetter wurden wir im Juli zu **zahlreichen Sturmschäden** gerufen. Allein am 12. Juli waren sieben Schadensfälle durch umgestürzte Bäume oder abgebrochene Äste abzarbeiten.

Nachdem es in Knittelfeld und Umgebung zu schweren Hagelschäden kam, waren im Rahmen des **Katastrophen-Hilfsdienstes** unseres Bezirkes, zwei Trupps unserer Wehr mit zehn Personen am 26. und 27. August im Einsatz. Dabei mussten vorwiegend zerstörte Dächer provisorisch mit Planen abgedichtet werden.



Helfer:innen an der Entrümpelungsaktion



Weiters rückten wir zu **13 Verkehrsunfällen** in unserem Einsatzgebiet aus.



2.6.
B116 kilometerlange Ölspur



5.7.
VU A9



5.7.
VU A9



3.8.
VU A9



26.8.
VU A9 mit 3 Fzg. und
6 Verletzte

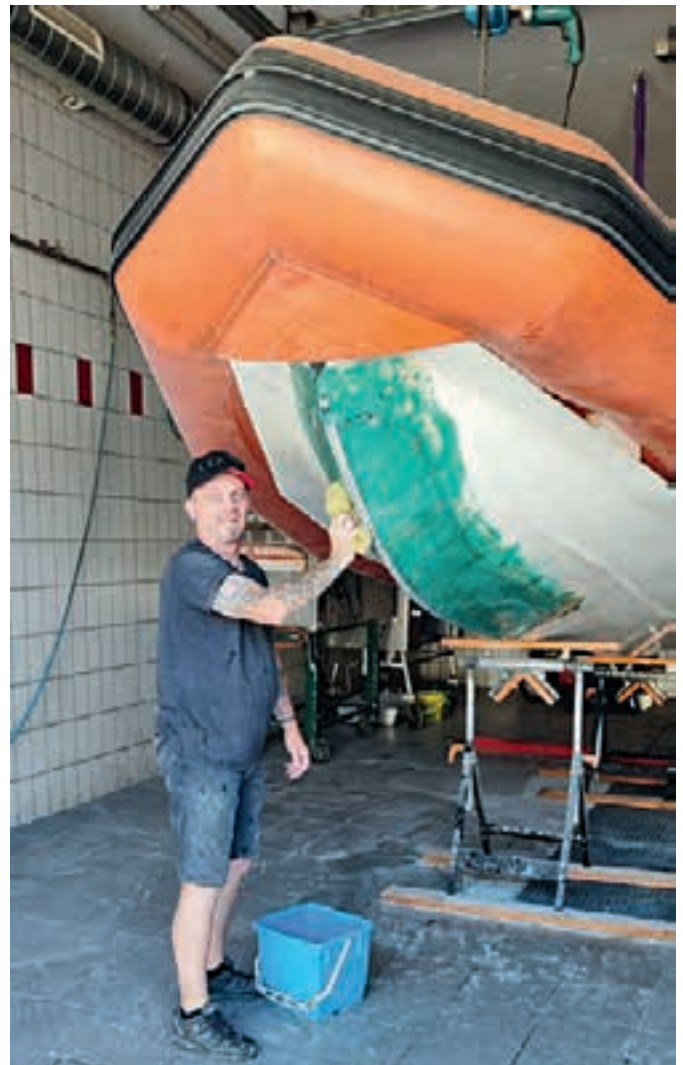


Wasserdienst – Übung mit Rettungshundebrigade

Im Rahmen einer groß angelegten Übung der Österr. Rettungshundebrigade wurden im Juni an drei Tagen (8., 10. & 11.) Feuerwehrboote zur Unterstützung benötigt. Auf dem Schotterteich St. Michael wurden dabei verschiedene Szenarien beübt um entsprechende Erfahrungen zu sammeln. Hauptsächlich ging es um Transporte von Menschen samt Hunden.



29.7.
Bootsübung in BM, bei Marinekameradschaft Prinz Eugen



14.-15.7.
Bootsreparatur beim Rüsthaus



Spendenaktion (mit Steuerabsetzbarkeit)

Liebe Bevölkerung!

Mit dieser Gemeindezeitung erhalten Sie wieder einen Zahlschein zur Unterstützung der Feuerwehr.

Wie in den letzten Jahren haben Sie die Möglichkeit, dass Sie am Zahlschein den Vor- und Zunamen sowie das Geburtsdatum bekannt geben. Damit funktioniert die automatische steuerliche Berücksichtigung.

Wichtig ist, dass Ihre Daten korrekt (lt. Meldezettel) aufscheinen. Falls Sie das nicht wünschen, geben Sie kein Geburtsdatum bekannt.

Wir bitten Sie mit diesem Zahlschein um einen finanziellen Beitrag, für stets wichtige Anschaffungen an Geräten und Ausrüstung.

Bitte werfen Sie diesen Zahlschein nicht weg. Ihre Spenden werden von uns nutzbringend verwendet. Wir danken Ihnen bereits jetzt, für Ihre Bereitschaft uns zu helfen.

Allen Spendern:innen, die uns im Vorjahr unterstützt haben, danken wir hier nochmals herzlich.

Als Feuerwehr werden wir auch in Zukunft unseren Beitrag zum Wohl der Allgemeinheit leisten.



Übungen



Technische Übung
Mensch unter Betonteil



Technische Übung
Menschenrettung aus Radlader



Übung
Löschleitung von Mur in die Jassing

Seniorenausflug

Sehr eindrucksvoll und interessant war eine Besichtigung des Fliegermuseums in Zeltweg am 24. August.





Ein Rückblick auf 40 Jahre Marktgemeinde

Vor genau 40 Jahren wurde St. Michael per Dekret der Status einer Marktgemeinde zuerkannt. Dieser Umstand wurde mit einem zwei Tages-Fest gebührend gefeiert.

Dem Anlass entsprechend fand viel Politprominenz den Weg nach St. Michael. Bürgermeister Karl Fadinger begrüßte beim Festakt im Volkshaus NR Andreas Kühberger, LH-Stv. Anton Lang, LABg. Helga Ahrer, Bezirkshauptmann Markus Kraxner, Altbürgermeister Heinz Jungwirth, Pfarrer Martin Schönberger, Dir. Helmut Pözl von der Raiba Liesingtal, Elfriede Säumel von der Wirtschaftskammer, Gerfried Tiffner vom Leaderprojekt Steirische Eisenstrasse und Vereinsvertreter.

Bgm. Fadinger gliederte seinen Rückblick in Dekaden. Am Anfang und am Ende standen zwei große Bauvorhaben. 1983 wurde das Volkshaus als Stätte der Begegnung übergeben, 2021 zog der Sportverein in sein neues Heim. Dazwischen bedeutende Investitionen in die Müllabfuhr sowie die Inbetriebnahme der Kläranlage.



1988 war das Startjahr der 25jährigen Bürgermeisterperiode von Heinz Jungwirth und der österreichweit einzigartige Autobahnknoten wurde eröffnet. In den folgenden Jahrzehnten stand besonders die Infrastruktur im Fokus. Ein kleiner Auszug davon: errichtet wurden Bauhof, Seniorenhaus, Vereinsheim und Musikschule, Gemeindeamt, Musikerheim, ein zweiter Kindergarten, Kinderkrippe, eine Kohlbachersiedlung mit

54 Einheiten entsteht, Umbau und Sanierung von Volks- und Hauptschule, Renovierung des St. Michaeler Wahrzeichens, das Annabergdenkmal, und die Wasserversorgung. Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen.

Ein Festakt bietet sich als ideale Bühne für Ehrungen an. Zahlreiche Auszeichnungen seitens der Gemeinde an verdiente Personen wurden vergeben. LH-Stv. Toni Lang,

Bgm. Karl Fadinger, Vize Markus Brunner und Kulturreferent Manuel Gössler überreichten Ehrennadeln in Bronze, Silber und Gold, sowie den Ehrenteller als höchste Auszeichnung. Karl Fadinger wurde von der Feuerwehr überrascht. Kommandant Herbert Edlinger zeichnete ihn mit der Floriani-plakette in Bronze aus. Die Gefahr einer Langatmigkeit bestand nicht. Manfred Koch und Renate Koch-Pertl,



Ehrenteller für Karl Fadinger, li LHStv Toni Lang, re Markus Brunner, Manuel Gössler



BH Markus Kraxner und Altbürgermeister Heinz Jungwirth





Die Gewinner des Maibaum-Schätzspieles



Vocalensemble Mittendrin mit Egon 7-Sänger Manfred Koch



die Stimmen von Egon 7, brachten mit Hits von Bocelli, Nena, Hubert von Goisern, Steinbäcker, Bradley und Lady Gaga, sowie Fendrich eine lockere Note in den Ablauf. Egon 7 gilt als beste Live Band Österreichs. Aber wer ausließ, das war das Publikum. Der Besuch mehr als schwach, die Tanzfläche äußerst spärlich frequentiert. Zumindest am Beginn, denn Frontmann Manfred Koch und Band wurden ihrem vorausseilenden Ruf gerecht und trieben die Stimmung doch noch auf den Höhepunkt.

Mit einem zünftigen Radio Grün-Weiß-Frühschoppen und gutem Besuch startete

der zweite Tag. Peter Rieser moderierte launig, Bauernkapelle, Hammerstoak und Alpenyettis lieferten den passenden Sound.

Peter Taurer

Mit Zugsäge, Hacke und Muskelkraft rückten die Mitglieder des Trachtenvereins (TV) nach einer Tanzvorführung dem Maibaum zu Leibe. Unter Anleitung von Ferdl Nebl und Siegi Pösendorfer packten Bgm. Karl Fadinger, seine Vize Markus Brunner und Günter Salzger, TV-Obfrau Elke Knoll und Walds Bürgermeister Marc Landl mit an. Der Baum fiel plangemäß,



mittels Maßband wurde die genaue Länge ermittelt. Als Meister der Schätzkunst erwies sich Ferdl Troger, der mit 16,90 nur um einen Zentimeter danebenlag und dafür einen Geschenkkorb erhielt. Insgesamt wurden zwölf Preise vergeben.

Ein Höhepunkt für die jungen Besucher tauchte mit einem alten roten Feuerwehrauto auf. Die auf Kinderanimation spezialisierte Truppe aus Graz – JAKOTOPIA – begeisterte Jung und Alt gleichermaßen.



Bauernkapelle



Ehrennadel in Gold



Ehrennadel in Silber



Florianiplakette für Bgm Karl Fadinger



Ehrennadel in Bronze

Ehrennadel in Bronze:

Torsten Aichholzer, Brigitte Holler, Marie-Luise Hyden, Erwin Maier, Gregor Reiter, Armin Saiger, Andrea Scheickl

Silber:

Markus Brunner, Melanie Brunner, Harald Buchgraber, Elke Knoll, Horst Ljubeko, Heinz Kröpfl, Martina Ranninger

Gold:

Alois Kapfer, Adolf Kovacs, Günter Salzger

Ehrenteller:

Christine und Jörg Reisinger, Johann Gruber, Barbara Gamsjäger, Karl Fadinger



Ehrennadel in Bronze



Ehrenteller für Barbara Gamsjäger



Ehrenteller für Johann Gruber



Ehrenteller für Christine und Jörg Reisinger



Marktfest 08./09. Juli 2023

40 Jahre Marktgemeinde St. Michael i. O.

Am 8. und 9. Juli feierte die Marktgemeinde St. Michael ihr 40-jähriges Bestehen als Marktgemeinde.

Ein gelungener Festakt

Am Samstagabend blickte man gemeinsam auf vier Jahrzehnte „Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark“ zurück. Bürgermeister Karl Fadinger drehte beim Festakt am Rad der Zeit und erinnerte an die größeren Ereignisse der letzten fünf Jahre. Erwähnt wurde etwa die Entstehung des Kost-nix-Ladens, der Spatenstich sowie auch die Eröffnung

des neuen ESV-Sportzentrums, die Errichtung des ÖAMTC Flugrettungsstützpunktes, die letzten Gemeinderatswahlen, die Sanierung der Marienkapelle bei der Murbrücke, die Anschaffung eines mobilen Notstromaggregates, die Coronapandemie, die Errichtung einer vierten Kindergartengruppe, eine groß angelegte Blackout-Übung mit allen Einsatzkräften und dem Steirische Katastrophenschutz, der Spatenstich für das Polizeieinsatztrainingszentrums sowie auch zahlreiche größere Straßensanierungen im Ortsgebiet.

Bürgermeister Karl Fadinger und Kulturreferent Manuel Gössler konnten neben einer großen Anzahl an Gästen auch zahlreiche Ehrengäste, darunter NAbg. Andreas Kühlberger in Vertretung des Landeshauptmannen Christopher Drexler, Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang, LABg. Helga Ahrer und den Bezirkshauptmann Mag. Markus Kraxner, bei der Festveranstaltung herzlich begrüßen.

Für die musikalische Umrahmung des Festaktes sorgte EGON7.

Den Höhepunkt des Abends stellte sicherlich die Überreichung der Ehrenzeichen der Marktgemeinde St. Michael an verdiente Personen dar.

Anschließend an den Hauptakt sorgte EGON 7 noch mit Hits aus den unterschiedlichsten Genres und Jahrzehnten für eine atemberaubende Festtagstimmung.



Luchscheider

Österreichweite Annahmestellen

Ihre Annahmestelle:

SCHNEIDEREI
Pitzl Bettina

12. Februarstr. 38/Top 2
8770 St. Michael
Tel. 0676/78 77 088

JETZT AUCH IN ST. MICHAEL

www.luchscheider.at

WIR REPARIEREN IHRE NÄHMASCHINE!



Marktgemeinde
Kammern
im Liesingtal


Steirische Eisenstraße



genussreich Fest



ERLEBEN & GENIESSEN

21. OKTOBER, AB 10 UHR

MUSEUMSHOF KAMMERN

11 UHR FRÜHSCHOPPEN MIT DEM MUSIKVEREIN KAMMERN

12 UHR BIERANSTICH



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





Großartige Stimmung beim Radio Grün Weiß Frühschoppen mit Maibaumschneiden

Am Sonntag startete man mit dem Radio Grün Weiß Frühschoppen in den zweiten Festtag hinein. Die Gruppen HammerStoak, AlpenYetis und die Bauernkapelle St. Michael sorgten dabei für eine großartige musikalische Stimmung und Umrahmung des Frühschoppens.

Das Highlight des Tages war mit Sicherheit das Maibaumschneiden des Trachtenvereines D'Liesingthaler.

Auch die Kinder kamen bei der Veranstaltung nicht zu kurz und so sorgte JAKOTOPIA

unter anderem mit dem Feuerwehr-Oldtimer und abwechslungsreichen Spielesationen für eine ausgelassene und gute Stimmung bei den Kids.

Bei einem gemütlichen Beisammensein am Vorplatz des Volkshauses ließ man die Feierlichkeit gemütlich ausklingen.

An dieser Stelle möchten sich Bürgermeister Karl Fadinger und der Kulturreferent Manuel Gössler bei allen mitwirkenden Personen und Vereinen für ihren großartigen Einsatz, der musikalischen Umrahmung, sowie bei den vielen Gästen und Ehrengästen für ihr Kommen herzlichst bedanken.





Hunde: Anschaffung, Haltung und Fristen

Aktuelle Informationen dazu finden Sie auf:

https://www.oesterreich.gv.at/themen/freizeit_und_strassenverkehr/haustiere.html



Auf dieser Basis mussten alle Gemeinden in der Steiermark die Hundeabgabeordnungen neu beschließen.

In der Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark gilt als Grundlage für die Haltung die

Hundeabgabenordnung der Marktgemeinde St. Michael i.O. laut Gemeinderatsbeschluss vom 07.12.2016.

Zusammenfassend gilt: Die Hundeabgabe beträgt für jeden Hund 60 Euro. Eine Ermäßigung von 50 Prozent gibt es für Wach-, Nutz- und Jagdhunde, für Hundezüchter sowie für die Absolvierung von Hundekursen. Wird kein Hundekundenachweis vorgelegt, erhöht sich die Abgabe um 100 Prozent. Abgabepflichtig sind alle, die einen über drei Monate alten Hund halten. Diese sind der Gemeinde binnen vier Wochen zu melden.

Die (An)meldung hat folgendes zu enthalten:

- Personendaten (Name, Hauptwohnsitz, Geburtsdatum)
- Tierdaten inklusive Mikrochipnummer (Registrierungsnummer)
- Impfpass
- Nachweis über Haftpflichtversicherung (Mindestdeckungssumme 725.000 Euro)
- eventuell Hundekundenachweis

Formulare zur Anmeldung gibt es im Gemeindeamt oder auch auf der Gemeinde-Homepage und sind ausgefüllt - persönlich oder per anderem geeignetem Zustellweg (Brief, Mail, etc.) - am Gemeindeamt vollständig abzugeben.

Anträge an die Gemeinde betreffend die Anerkennung eines Hundes als Wach-, Nutz- oder Jagdhund sowie die Geltendmachung eines Befreiungs- oder Begünstigungsgrundes sind ebenfalls bei der Gemeinde anzubringen.

Die **Abmeldung** eines Hundes ist binnen vier Wochen bei der Gemeinde zu melden! Entsprechende Formulare sind am Gemeindeamt oder auf der Gemeinde-Homepage zu entnehmen.

Die Nichtanmeldung bzw. nicht rechtzeitige Anmeldung des Hundes und die Nichtbeibringung oben angeführter Unterlagen stellt eine Verwaltungsübertretung dar, welche nach § 15 Steiermärkisches Hundeabgabegesetz 2013 mit **Geldstrafe von bis zu € 2.000,-** zu bestrafen ist.

Allgemeines

Bevor Sie sich für die Anschaffung eines Hundes entscheiden, sollten Sie sich zumindest folgende Fragen stellen:

- Habe ich ausreichend **Platz, Zeit** und **finanzielle Möglichkeiten** (Futterkosten, Tierarztkosten usw.) um für das Tier eine gesetzeskonforme Haltung über einen langen Zeitraum (mehrere Jahre) garantieren zu können?
- Ist die **Betreuung** meines Hundes bei beruflicher Verhinderung, Urlaub und/oder Krankheit garantiert?
- Sind alle **Familienangehörige** mit der Anschaffung **einverstanden** und gibt es eventuell Allergien?

Anschaffung

Bei der Anschaffung des Hundes muss dieser mittels Microchip gekennzeichnet und amtlich registriert sein. Welpen müssen spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe gechippt werden. Die weltweit eindeutige Kennzeichnung stellt sicher, dass ein Hund identifiziert werden kann. Dies ist u.a. notwendig, um entlaufene Hunde schnell wieder an die rechtmäßigen Besitzer:innen zurückgeben zu können. Auch ist die Kennzeichnung in Fällen von ausgesetzten, zurückgelassenen oder gestohlenen Hunden sehr hilfreich.

Haltung

Die Steiermärkische Landesregierung hat das Hundeabgabegesetz 2013 und Änderungen im Steiermärkischen Landessicherheitsgesetz beschlossen.

Die Grundlage für eine gesetzeskonforme Hunde- bzw. Tierhaltung im Allgemeinen ist das österreichische Bundestierschutzgesetz

(<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20003541>)



NIKOTINBEUTEL & SNUS

Nikotin

Nikotin gelangt über das Blut ins Gehirn. Bei Müdigkeit wirkt es innerhalb von Sekunden anregend. Im Falle von Stress oder Nervosität hat es einen entspannenden Effekt. Vor allem aber: **Nikotin macht äußerst schnell körperlich und psychisch abhängig.**

Snus & Nikotinbeutel

Die kleinen Beutel werden zwischen Lippe und Zahnfleisch geschoben und sind mit Tabak (Snus) oder ohne Tabak (Nikotinbeutel) erhältlich. **ALLE Säckchen enthalten Nikotin**, das über die Mundschleimhaut direkt ins Blut gelangt und gleich abhängig macht wie Zigaretten.

Risiken von Nikotinbeuteln

Nikotinbeutel sind keine Tabakerzeugnisse. Die Einnahme ist daher nicht gesetzlich geregelt und wird für Jugendliche oft als harmlos beworben. **Nikotinbeutel und Snus sind jedoch Suchtmittel.** Das enthaltene Nikotin macht sehr schnell abhängig und ist schädlich für unsere Gesundheit. Eine Überdosis oder Nikotinvergiftung führt zu Übelkeit, Erbrechen, Zittern, Schweißausbruch und Kreislaufzusammenbruch. Langfristig sind schwere Erkrankungen wie Thrombosen, Schädigungen des Gehirns, Krebs uvm. möglich.

Diese Information wird vom Regionalmanagement Österreichs mit der Kooperation mit Vield und ihrer Gemeinde zur Verfügung gestellt.



Buchpräsentation

JAGD DRAUSCH

(K)ein Kriminalroman

Donnerstag,
05. Oktober 2023
19:00 Uhr

Gemeindeamt St. Michael,
Hauptstraße 64, 8770 St. Michael i. O.



Eine Lesung mit musikalischer
Umrahmung, Weinverkostung
& Brötchen

St. Michael präsentiert ...

Die große KIRTAG DISCO

... die legendäre Kult-Party mit ...

Beginn um 17.00 Uhr im
Volkshaus
ST. MICHAEL

FR. 29. SEPTEMBER 2023

Eintritt zum Event unter Tel. 0699/11918824 / Einlass ab 16 Jahren / Eintritt Frei!



Österreichischer Kameradschaftsbund



Bezirksmeisterschaft im Scharfschießen

Rege Beteiligung gab es beim diesjährigen Scharfschießen mit dem Sturmgewehr 77 (StG77) am Schießplatz Ortnerhof.

Mehr als 120 Schützinnen und Schützen aus den Bezirken Leoben, Bruck/Mur, Mürzschlag und Liezen waren mit Feuereifer dabei, „ihre“ Bezirksmeister zu krönen. Trotz hoher Trefferanzahl, war am Ende das Ergebnis hauchdünn.

So konnten dennoch Franz Unger und Erich Kaiser in ihren Klassen für den Bezirk Leoben jeweils erste und zweite Plätze erreichen!

Die Veranstaltung, welche vom Sportreferat des ÖKB Bezirksverbandes Leoben in Zusammenarbeit mit der KuKp/JgB 18 ausgerichtet wurde, war ein voller Erfolg.

So war klar, dass auch die Landesmeisterschaft 2023, heuer am 4. November, wieder am Ortnerhof stattfinden wird.

Turnierleiter Siegfried Wildling sprach allen Kameradinnen und Kameraden seinen Dank für die Teilnahme aus und hob ganz besonders die hervorragende Leistung des gesamten Betreuerteams hervor.



„... was für ein Tag! - Obmann Siegfried Wildling und sein Team!“



Fahnentrupp St. Michael: Eisl, Unger, Kaiser

160 Jahre Kameradschaftsbund Oberwölz

Auf Einladung des ÖKB Ortsverbandes Oberwölz, der im Juli 2023 das 160-jährige Bestandsjubiläum feierte, nahm eine Fahnabordnung unseres Ortsverbandes an der Festveranstaltung in Oberwölz teil. 67 Fahnen und 1.200 Kameradinnen und Kameraden bildeten einen würdigen und einmaligen Rahmen. Mit den Abordnungen aus den verschiedenen Bundesländern zeigte der Österreichische Kameradschaftsbund eindrücklich Zusammengehörigkeit und Kameradschaft.

Nach dem Festakt und der Defilierung am Stadtplatz in Oberwölz, zogen die Teilnehmer unter dem klingenden Spiel von mehreren Blasmusikkapellen aus dem Bezirk Murau und benachbarten Bezirken zum gemütlichen Ausklang am Festplatz.

Positiv erfüllt von den vielen Eindrücken und Gesprächen werden wir diesen besonderen Tag nicht vergessen.

Jubiläum

Zu einer besonderen Feier wurden die Kameradinnen und Kameraden von Rosi und Hartl Schwinger ins Volkshaus geladen. Beide feierten ihren 70sten Geburtstag und gehen nun seit mittlerweile 50 Jahren ihren gemeinsamen Lebensweg. In einer Präsentation von Wolfgang Schwinger erfuhren die Gäste so einige interessante Details aus ihrem gemeinsamen Leben, und durften dadurch an den Höhen und Tiefen von Rosis und Hartls Leben teilhaben.

Wir gratulieren auf diesem Wege noch einmal recht herzlich und wünschen Euch auch in Zukunft vor allem Gesundheit und dass ihr euren Humor niemals verliert.



Herzlichen Dank für die Pflege unserer Denkmäler

Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an die Kameradinnen und Kameraden, welche dafür sorgen, dass unsere Denkmäler in St Michael so schön gepflegt werden:

- Ruthenendenkmal: Gerti und August Gschanes
- Denkmal bei der Kirche: Ewald Rainer und Gerfried Albler
- Soldatenfriedhof: Ronny Mayr
- Familie Reisinger für die Blumenspenden



Wandertag

Einige wetterfeste Kameradinnen und Kameraden trauten sich, und machten sich auf den Weg auf die Schläglalm – und es hat sich wahrhaftig gelohnt. Von Gerti und Sissi Nebel wurden

sie auf der Alm empfangen und vorzüglich verköstigt. Der Wettergott meinte es gut, und sie konnten den Abstieg bei Sonnenschein und blauem Himmel genießen.



Griafß eich!

In den letzten Wochen stand bei uns wirklich so einiges an!

Am 9. Juli freuten wir uns mit vielen Gästen und bei wunderschönem Wetter die 40 Jahre Marktgemeinde St. Michael beim Marktfest zu feiern.



Es ging ins Burgenland, wo wir eine lustige Draisi-fahrt machten.

Den schönen Tag ließen wir mit einem leckeren Essen in einem Buschenschank ausklingen.

Wir freuen uns auf alle zukünftigen Ereignisse und wünschen allen weiterhin einen schönen Sommer!

Wir freuen uns auf dich!



Weiter ging es am 5. August. Aus diesem leider etwas regnerischen Tag holten wir das Beste raus und schnitten unseren Maibaum um.

Danach stärkten wir uns bei einer lustigen und leckeren Grillfeier!

Wir möchten uns rechtherzlich bei Familie Fresner dafür bedanken, dass sie uns sowohl ihren Hof für den Maibaum als auch ihren Grill zur Verfügung stellten.

Am 15. August waren auch wir beim Bezirksausflug des Landjugend-Bezirks Leoben dabei.

Und falls auch DU jung, motiviert und gern unter Leuten bist, dann ist die Landjugend St. Michael für dich genau das Richtige!

Sammele mit uns gemeinsam viele Erinnerungen, die du nie vergessen wirst!



Die ÖWR Regionsstelle Mitte in St. Michael berichtet

Für Auskünfte oder Fragen zu Kursen, Ausbildungen, Mitgliedschaft oder sportlicher Betätigung auf den Freigewässern stehen wir gerne unter 0664 88318448 zur Verfügung.



Arbeitsreiche Sommermonate

Wie jedes Jahr, waren auch heuer die Sommermonate reich an Arbeit für die Österreichische Wasserrettung Regionsstelle Mitte mit Sitz in St. Michael. Kurse, Übungen, Einsätze, Sommerprogramm für die Jugend, Stützpunktpflege und Training für die Österreichische Meisterschaft im Rettungsschwimmen bewirkten, dass die Sommermonate für die Mitglieder der ÖWR sehr abwechslungs- und arbeitsreich waren.

So wurde Anfang Juni im Asia Spa ein Helfer – Retter Kurs abgehalten, an dem 16 Kandidaten erfolgreich teilgenommen haben.

Die meisten der Teilnehmer benötigten diese Ausbildung für ihre berufliche Laufbahn als Lehrer, Bademeister und Zivildienstler. Aber auch einige der ÖWR internen Jugendlichen haben nun bereits das Alter erreicht und entweder die Helfer- oder die Retterausbildung absolviert. Somit sind sie ab einem Alter von 13 Jahren Einsatzkraftanwär-

ter und wechseln mit 16 Jahren dann in die Einsatzmannschaft.

Weiters wurden diverse Schwimmkurse für Schulen des Bezirks abgehalten und somit wieder ein großer Beitrag zur Prävention vor dem nassen Tod geleistet.

Auch dieses Jahr wurde für den Verbund eine Schulung auf der Mur durchgeführt. Hier verbesserten die Teilnehmer ihre Kenntnisse im Bootfahren, übten das Mann über Bord Manöver und das Bergen von ins Wasser gefallenen Kollegen ins Boot bis hin zur Leistung von Erste Hilfe nach Wasserunfällen. Diese Übung ist für die Mitarbeiter des Verbundes besonders wichtig, da sie mit Booten am Fluss arbeiten und somit auch für den Ernstfall gerüstet sein müssen. Das Training der Jugend im Asia Spa wurde im Juli ebenfalls noch abgehalten.



Landesleiterin
Susanne Kamencek

Die Teilnehmer an der Österreichischen Meisterschaft Ende August in Innsbruck trainierten auch am Schwarzl See und am Kraubather Badesee die Open Water Bewerbe. Leider musste die Landesmeisterschaft im Rettungs-



Helfer-Retterkurs



Einsatz



Schulung Verbund



Jugendlager



Kraubath



schwimmen, die heuer in Liezen stattfinden hätte sollen, aufgrund des schlechten Wetters abgesagt werden. Ab 19. August fand im Asia Spa ein Kinderschwimmkurs mit 23 Teilnehmern statt und am 9. September starteten wir am Samstag wieder mit dem Kinder- und Jugendtraining ebenfalls im Asia Spa.

Im Freibad Kapfenberg beaufsichtigten wir am 30.6. und 1.7. die Poolparty, wobei wir die Bademeister in ihrer Tätigkeit unterstützten und die Badegäste vor Unfällen aufgrund allzu großen Übermuts bzw. Alkoholkonsums bewahrten.

Vom 27.-30. Juli nahmen 14 Kinder und Jugendliche aus unserer Regionsstelle am gesamtsteirischen Jugendlager der ÖWR in Kumberg teil. Wir nächtigten im Hüttendorf beim Kumberger See und verbrachten 4 sehr schöne Tage mit einem reichhaltigen Programm. So konnten wir im See diverse kleine Trainings mit den Rettungsgeräten abhalten, am Beachvolleyballplatz den Bewerb Beachflags für die Österreichische Meisterschaft üben, am Grillplatz Steckerlbrot und Marshmallows grillen, eine Nachtwanderung durchführen, einen Spielenachmittag mit verschiedenen Stationen erleben und noch vieles mehr.

Am 17.6. waren wir zu Gast beim Geburtstagsfest der Freiwilligen Feuerwehr Kraubath und unterstützten die Veranstaltung mit einer Präsentation unserer Organisation und Fahrten mit dem Hovercraft für die Bevölkerung. Den Abend konnten wir sehr gemütlich beim Zeltfest verbringen. Vielen Dank an die Kameraden der FF Kraubath für die ausgezeichnete Verpflegung. Am Stützpunkt und mit der Materialpflege hatten wir auch einiges zu tun.

So stürzten bei einem Gewitter wieder einige Bäume auf unser Areal, die verarbeitet werden mussten. Fahrzeuge und Boote mussten zur jährlichen technischen Überprüfung gebracht werden. Und ab und zu muss auch der Stützpunkt entrümpelt werden.

Danke an die Mitglieder, die hier mitgeholfen haben.

Leider wurden wir auch zu diversen Bade- und Tauchunfällen alarmiert.

Auch abgängige Personen mussten gesucht werden.

Während der starken Regenfälle Anfang August war unser Einsatzpersonal für den Einsatz im Landeswasserrettungszug in Bereitschaft.

Großer Dank an jene Mitglieder, die trotz Urlaubszeit den Betrieb unserer Einsatzstelle auch über die Sommermonate, die naturgemäß immer sehr arbeitsreich sind, am Laufen gehalten haben.

WIR MACHT VORSORGEN MÖGLICH.

JETZT MIT MOBILITÄTS-BONUS
Oder Jahresvertrag

raiffeisenzertifikate.at raiffeisen.at/nachhaltiginvestieren

Werbung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark/Raiffeisen Kapitalanlage GmbH/Raiffeisen Bank International AG gemäß WAG 2018: **Veranlagungen in Wertpapiere sind mit höheren Risiken verbunden.** Nähere Informationen erhalten Sie in jeder Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Padetzkystraße 15, 8010 Graz, Stand: September 2023



Kinder- und Jugendtheater „Rampenlicht“ St. Michael

S' LEBEN...

humoriges aus dem Alltag, so der Titel unseres zukünftigen Programmes, welches wir am 6. und 7. Jänner zur Auf-führung bringen werden.

Das Team rund um das KiJu-Theater Rampenlicht – Generationenübergreifend ist schon wieder fleißig am Proben.

Große Freude

Mit fünf Neuzugängen bei den Jüngeren und drei bei den älteren Theaterbegeisterten konnten wir gut starten, zumal es dieses Mal, echt eine Herausforderung der Theaterarbeit darstellt. Das Ensemble, welches auf der Bühne zu sehen sein wird, besteht aus 15 Personen, und alle verkörpern einen Teil dieser aus dem Leben gegriffenen Geschichten.

Voller Eifer

Spannend sicherlich, weil auch die Jüngsten, welche seit April dieses Jahres dabei sind, sich jetzt schon ordentlich ins Zeug legen, um Dir/Ihnen zu zeigen, was sie schon alles gelernt haben. Zwei von den älteren Herrschaften sind überhaupt noch nie auf der Bühne gestanden, aber genau das macht ein gut funktionierendes Theater aus.

Spannend

Man darf sich ausprobieren und eigene Ausdrucksqualitäten sowie Stärken entdecken. Es macht einfach Spaß in einer ungezwungenen Atmosphäre Kompetenzen zu entwickeln.

Theaterarbeit

Eigentlich gibt es im Sommer ja keine Proben, aber in diesem Jahr ist wirklich alles anders. Durch die verschiedenen Geschichten mit den vielen Protagonisten verlangt es einfach eine andere Probenmethode. Um alles auf die Reihe

Anmeldung zum Theaterspielen

So oft werden wir gefragt wann und wie das möglich ist. Jederzeit, sagen wir Euch. Einfach mit uns in Verbindung treten oder anrufen, dann erfährt Ihr alles Wissenswerte.

Telefonnummer: 0650 / 98 43 662

e-mail: kijutheater.st.michael@aon.at

Wir sind immer gerne für Euch da.



„WIR“ werden operiert, mit **Burgi Friess und Horst Streitmaier**

Zeitmanagement, und die Theaterarbeit müssen altersgerecht eingeteilt und absolviert werden.

Unsere Theatertrainerin Andrea Hoffelner leistet da wirklich großartige Arbeit und weckt:

Begeisterung

Im Juli richtete sie zudem auf Anfrage einen Theaterworkshop für 12 Kinder im Rahmen der Ferienbetreuung aus, welche Fr. Brigitte Rainer mit Anerkennung honorierte. Drei Stunden lang waren ALLE mit voller Begeisterung dabei. Die Aktivitäten fesselten nicht nur die Mädchen, sondern auch die zwei Buben, die mit von der Partie waren. Mit vielen unterschiedlichen Theaterspielen, bis hin zum Vortragen eines Märchens, ging dieser Vormittag viel zu schnell vorbei. Der allgemeine Tenor: „Können wir nicht noch weiter machen? Es ist so lustig!“ Doch das Mittagessen wartete.

Für das nächste Jahr soll es eine Wiederholung und Fortsetzung beim KIJU-Theater geben.

Wir freuen uns schon jetzt.



Gemeinsames Essen, gespielt von Michelle Mischlinger und Julia Leinweber



Ärger im Paradies mit Julian Scharf und Celine Mischlinger

S'Leben,

wir freuen uns schon **ALLE auf ein Wiedersehen mit Dir/ Euch**, und dass wir Euch zeigen dürfen, was wir so draufhaben.

Eines dürfen wir Dir/Ihnen jetzt schon versichern, diese **humorige Vorstellung am 6. und 7. Jänner 2024 bringt Deine/Ihre Lachmuskeln stark in Bedrängnis**. Also bitte vormerken, denn ob jung und älter, **es ist für Jeden etwas dabei!**

Nehmt euch die Zeit, denn...

Zeit sollte immer oberste Priorität haben.

Zeit für Begegnungen mit anderen und mit sich selbst.

Zeit zum Träumen.

Zeit zum Lachen.

Zeit zum Lieben.

Zeit das KIJU Theater- Generationenübergreifend zu besuchen.

Zeit für Freunde, einfach

Zeit zum Leben!



Pensionistenverband St. Michael



Pensionisten:innen des ÖPV St. Michael besuchen eine Straußenfarm und schippern auf der Donau

Voller Vorfreude stiegen wir um 7.00 Uhr früh in den Bus, wohlwissend, dass diese Fahrt nicht nur wettertechnisch ein sonniger, toller Tag werden würde – nein, es würde ein Tag voll schöner Erlebnisse werden, dessen waren wir uns sicher.

Von St. Michael aus fuhren wir über den Präbichl nach Land-Weyer. Während der Fahrt wurden wir mit tollen Landschaftsbildern verwöhnt, die uns die Fahrt immens verkürzte. Ermöglicht hatte uns das unser Busfahrer Ebner Roland, der die Strecke fernab der Autobahn nutzte!

Gut gelaunt erreichten wir die Straußenfarm der Familie Ebner. Wissbegierig lauschten wir den Erzählungen über die einstige Entstehung vor 30 Jahren, wir erlebten die Tiere hautnah und durften anschließend deren Produkte genießen.

Artur und Fritz waren dann weitläufig an der Zubereitung einer „Straußeneierspeise“ beteiligt (in einem Ei befinden sich ca. 20 bis 25 Eidotter), die wir uns munden ließen!!!!

Die Vermarktung und Produktion schließt aber auch Schmuckstücke, Lampenschirme, Staubwedel u.v.m. ein.

Weiter ging die Fahrt nach Kollmitzberg, wo wir bei Kaiserwetter auf der Terrasse unserer Mittagessen, sowie die herrliche Aussicht über das Mostviertel, genossen!



Termin vormerken:

Oktoberfest im Volkshaus-Foyer, am 20. Oktober 2023
Beginn: 14.00 Uhr – Musik: Bernhard

Letzte Station, Ardagger Zuzstiegstelle: Hier bestiegen wir die „Donauschiffnixe“, ein Donauschiff und erlebten eine atemberaubende, 2-stündige Rundfahrt durch „Strudengau“.

Bei Kaffee und Kuchen lauschten wir den Erzählungen des Kapitäns.

Nachhause ging es dann über Mariazell, dabei wurde am Erlaufsee noch eine kleine Rast eingelegt!

Danke Artur für diese außergewöhnlich schöne Fahrt!

Danke Roland, für das gute „Nachhausebringen“ der St. Michaeler Pensionistinnen und Pensionisten.

Steiermärkische **SPARKASSE**

Schneller als Ihr Schatten ...

Jetzt einfach und schnell bezahlen mit Karte, Smartphone oder Smartwatch.

steiermaerkische.at



Volksschule – Kindermusical

Ein glücklich machen-der Schulschluss

Bezaubernd kann das Ende eines Schuljahres nicht sein, als jenes an der Volksschule St. Michael. Unter der Gesamtleitung von Burgi Mayer spielte sich der 41 Schülerinnen und Schüler umfassende Chor der VS mit dem Kindermusical „Happy Peppi und der Kristall des Glücks“ bei zwei Aufführungen im bis auf den letzten Platz ausgebuchten großen Volkshaussaal in die Herzen der begeistertsten Besucher.

Schon lange beschäftigte sich Chorleiterin Burgi Mayer mit dem Musical von Ida Hafner und Hans Ortner.

Allerdings scheiterte das Projekt an der Corona-Pandemie. Aufgeben kam nicht in Frage und so zauberten die Kinder jetzt mit einiger Verzögerung die Geschichte vom verlorenen Glück ganz toll auf die Bretter, welche bekanntlich die Welt bedeuten.

Einiges an Arbeit wartete auf Burgi Mayer und ihre Kollegin Sarah Pfeifer.



41 Mädchen und Buben unter einen Hut zu bringen, eine Choreografie dafür zu entwerfen, sie dann noch gekonnt umzusetzen, war nicht leicht, aber wurde hervorragend gelöst.

Selbstsicher und schwungvoll gestalteten die jungen Akteure die einzelnen Passagen, der Dank dafür war oft langer Szenenapplaus.

Peter Taurer

Was braucht es zum Glücklichen sein? Das Musical behandelte dieses Thema gekonnt in vielen kleinen Geschichten, um am Ende eine tiefe Erkenntnis zu finden. Eigentlich nicht viel. Zum Glücklichen reichen innere Ruhe, Frieden, Stille und richtige Freunde.

Burgi Mayer führte nicht nur Regie. Als Bandleaderin hämmerte sie in die Keyboard-Tasten, unterstützt von Sarah Pfeifer (Gitarre), David Künstler (Bass), Dieter Tomitsch (Cajon) und Sebastian Sonnleitner (Schlagzeug). Dieter Tomitsch schuf das schöne Bühnenbild, Lichteffekte und Sound besorgten Karl Köhldorfer und Stefan Hödl-Tomitsch.

Hervorzuheben wären auch die tollen Kostüme.

Alle waren zurecht stolz über die überaus gelungenen Vorstellungen. Einmal eine sichtbar nervöse VS-Direktorin Gudrun Schatzl, der ein Rie-

senklotz beinahe hörbar vom Buckel fiel, Burgi Mayer, Sarah Pfeifer und natürlich in erster Linie die ausführenden Schülerinnen und Schüler des Chores, die mit minutenlangem Klatschen für ihre großartige Darbietung belohnt wurden.

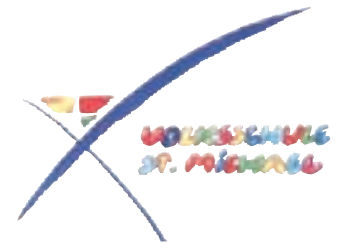




Team: Sandra Hambammer, Walpurga Mayer, Oliver Dölder, Sarah Pfeifer, Gudrun Schatzl, Madeleine Köhl, Anja Jarz, Lisa Reimann, Astrid Schinnerl



Brigitte Rainer, Herbert Strommer, Simone Wurm (Schulwart und Nachmittagsbetreuerinnen) Sandra Huber, Angelika Zöchling (Schulassistentinnen)



1a: Madeleine Köhl, BEd



1b: Lisa Reimann, BEd MEEd



2a: Oliver Dölder, BEd MEEd



2b: Anja Jarz, BEd MEEd

Schulbeginn 2023/24

**Schulleiterin:
Gudrun Schatzl**



3a: Sarah Pfeifer, BEd



3b: Dipl.Päd. Sandra-Maria Hambammer



4a: Walpurga Mayer, BEd



4b: Mag. Astrid Schinnerl



Ferienbetreuung in der Marktgemeinde St. Michael

Auf die Plätze, Ferien, los...

Wie in den vorigen Jahren, gab es auch heuer wieder für 6 Wochen die Ferienbetreuung. Vom 10. Juli bis zum 18. August wurden von Brigitte und Eveline, von Montag bis Freitag, 7 Uhr bis 15 Uhr die Kinder zwischen 6 und 12 Jahren betreut. Diese Zeit war mit vielen Ausflügen, kreativen und informativen Aktivitäten ausgefüllt.

Gestartet wurde beim ESV Sporttag, wo man mit Balancierbrett, Hürden, Leiter, Ringe, Slalomlauf und Schusstraining sowohl die Geschicklichkeit als auch Schnelligkeit der Kinder trainierte. Im Vordergrund jedoch stand der Spaß an der Bewegung.

Dinkelsemmerl, Roggenweckerl und Steckerlbrot wurden für die Jause unserer Kräuterwanderung mit Maria Haberl vorbereitet. Für den Kräuteraufstrich sammelten wir Giersch, Brennnessel, Oregano, Schafgarbe, Wiesenthymian, Taubnessel, Pastinake und Klee. Dazu gab es frischen Saft aus Wasser, Zitrone und Himbeerblätter.

Beim Wasserexperiment erfuhren wir, wie Wasser als Kleber funktioniert, dass man mit Wasser musizieren kann und Wasser sich ausdehnt, wenn es gefriert. Die Funktion einer Wasserwaage und dass Wasser auch aufwärts fließen kann, wurde uns näher gebracht.

Andrea machte den Kindern auf spannende Weise die Kunst des Schauspielens schmackhaft. Nach lustigen Übungen, die die Stimmbänder kräftigten und aufwärmten, die Aussprache und Betonung verbesserten, schlüpfen die Kinder in die Rolle des schönen Prinzen, der hässlichen Schwestern, der guten Fee und des Aschenputtels.

Eine Klangreise führte uns mit Edith in den Zauberwald der 7 Schätze, die auf der Suche nach ihrem Klang und ihrer eigenen Musik waren.



Zu jedem Schatz, darunter ein Polster, ein Mangokern, eine Plastikflasche, Weiß- und Buntglas, ein Karton und ein Flaschenverschluss, gehörte ein Musikinstrument. So kam es, dass die Kinder fleißig im Takt der Geschichte der 7 Schätze folgten.

Kleine Kälbchen, Kühe, Stiere, Katzen, Hasen und Hund Lucy warteten auf die kleinen Besucher um ihre Streicheleinheiten zu bekommen. Ein tolles Gefühl für die Kinder war es, auf einem riesigen Traktor sitzen zu dürfen. Für die Jause musste von den Kindern selbst

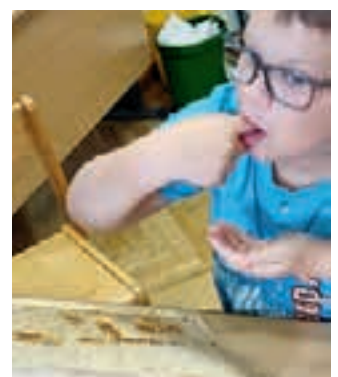
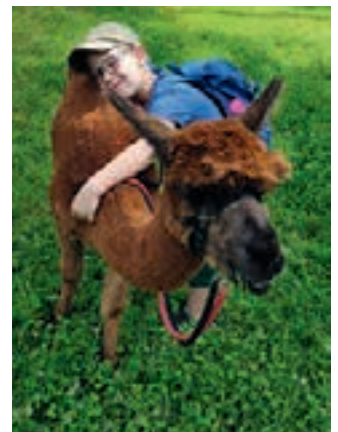
Butter gerührt werden, die es mit leckerem Topfenaufstrich von Karin auf unseren Weckerln zum Verzehr gab. Mit einer Runde Sackhüpfen endete der Tag am Bauernhof bei Familie Jöchlinger.

Recycling Mayer brachte den Kindern spielerisch, mit der Geschichte von Hildegard und Kasimir, die zusammen mit den Kindern den Zauberwald entmüllten, richtige Mülltrennung bei.

Die Kinder durften ein Müllauto bedienen und am Steuer des riesigen Fahrzeuges Platz nehmen.

Welches Team beim Chaosspiel als erstes im Ziel sein wollte, musste hohe Zahlen würfeln, die dazugehörige Karte suchen und passende Antworten auf schwierige Fragen finden.

Eine kleine Auszeit genehmigten wir uns bei einer entspannten Wanderung mit Djuke, Carlos, Nathan, Diago, Gigolo, Rico und Benjamin beim Alpaka Erlebnistag bei Fam. Todtner in der Hinterlobming.





Nur einen Löffel Honig produziert eine Biene in ihrem Leben. Viel Wissen über die Biene vermittelte uns Imker Sigi. Knifflige Fragen beantworteten die Kinder in einem Bienenquiz mit großer Bravour.

Magische Tricks, die wir in Julians Zauberschule lernten, durften den Eltern vorgeführt werden.

Wer beim Fischen am Chromwerk Teich einen Fisch an der Angel haben wollte, musste große Geduld beweisen. Vom Fischereiverein wurden wir mit Speisen und Getränken verwöhnt. Natürlich wurden die Kinder mit einer Urkunde und einem Geschenk von Chef „Karpfen Charly“ belohnt.

Mit einer Robin DR 400 ging es in die Lüfte, wo wir unsere Heimatgemeinde und die ringsum liegenden Berge und Wälder von oben bestaunen konnten. Als Draufgabe gab es Eis von Vizebürgermeister Markus Brunner.

Als wir beim Minigolf den Schläger geschwungen hatten, stattete uns Bürgermeister Karl Fadinger einen Besuch ab, der uns mit leckerem Eis verwöhnte.

Mit Schulwart Herbert bauten wir ein Igelhaus das im Garten aufgestellt wurde. Nun heißt es warten bis eine Igelfamilie Gefallen am neuen Winterquartier findet.



Geschicklichkeit, Reaktion, Schnelligkeit, Kraft und Teamgeist war bei einem Wettkampfspiel gefragt.

Die Kreativität der Kinder wurde gefördert. Es entstanden tolle Bilder, Windlichter, Armbänder, Ketten und Taschen aus alten T-Shirts. Zahlreiche bemalte Steine, die in St. Michael verteilt wurden, erfreuten große und kleine Finder. Gerne wurde auch das Jugendzentrum besucht, wo es jede Menge Spiele und einen Garten für unsere Wasserschlachten gibt.

Obwohl noch Vieles am Plan stand, gingen 6 Wochen Ferien viel zu schnell vorbei.



Wir wünschen euch einen schönen Schulstart und freuen uns auf die nächsten Ferien.

Brigitte und Eveline





Neues aus der Bücherei

Besuchen Sie uns in unserer Bücherei!

Unsere Öffnungszeiten sind:
Donnerstag 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Unsere Gebühren:

Mitgliedsbeitrag pro Jahr	€ 3,00
Leesebühr pro Buch für 14 Tage	€ 0,10
jede weitere Woche pro Buch	€ 0,10

Was passiert, wenn die Natur zurückbeißt? - „Blue Skies“ Der neue Roman von T.C. Boyle. Der Countdown zur Apokalypse läuft: Kalifornien geht in Flammen auf, Überschwemmungen bedrohen Florida. „Der Planet stirbt, siehst du das nicht?“, wirft Cooper seiner Mutter vor, die ihre Küche gehorsam auf frittierte Heuschrecken umstellt. Heftige Diskussionen gibt es auch mit Schwester Cat. Sie hat sich als

Haustier einen Tigerpython namens Willie angeschafft, die sie sich wie ein glitzerndes Juwel um die Schultern hängt. Die Frage nach dem Verhältnis zur Umwelt geht wie ein Riss durch die Familie, bis eines Nachts Willie aus dem Terrarium verschwindet. Mit „Blue Skies“ hat T.C. Boyle den ultimativen Roman über den Alltag in unseren Zeiten geschrieben. Unheimlich, witzig und prophetisch.

„So weit der Fluss uns trägt“ - Erschütternd, Mut machend und absolut unvergesslich. Ein Roman wie eine Naturgewalt von Shelley Read. - Am Fuße der Berge Colorados strömt der Gunnison River an einer alten Pfirsichfarm vorbei. Hier lebt in den 1940ern die 17-jährige Victoria mit ihrem Vater und ihrem Bruder in rauer Abgeschiedenheit. Doch der Tag, an dem sie dem freiheitsliebenden Wil begegnet, verändert alles. Bald ist Victoria gezwungen, das Leben, das sie kennt, aufzugeben und in die Wildnis zu fliehen. Dort muss sie ums Überleben kämpfen - um ihr eigenes und um das ihres ungeborenen Kindes. Als sie endlich die Kraft findet, neu anzufangen, droht der Fluss, alles zu zerstören, was ihrer Familie seit Generationen ein Zuhause war. Ein lebenskluger Roman über

unsere Verbindung zur Natur, über Familie und die Stärke einer Frau, die Unglaubliches erlebt und doch niemals den Mut verliert.

„Ein wenig Leben“ von Hanya Yanagihara. Jude, JB, Willem und Malcolm: Vier New Yorker, die sich am College kennengelernt haben. Jude St. Francis, brillant und enigmatisch, ist die charismatische Figur im Zentrum der Gruppe – ein aufopfernd liebender und zugleich innerlich zerbrochener Mensch. Immer tiefer werden die Freunde in Judes dunkle, schmerzhaftes Welt hineingesogen, deren Ungehörer nach und nach hervortreten. „Ein wenig Leben“ ist ein rauschhaftes, mit kaum fasslicher Dringlichkeit erzähltes Epos über Trauma, menschliche Güte und Freundschaft als wahre Liebe.



Zivilschutz
Steiermark

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probearm 7. Oktober 2023

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, 7. Oktober 2023, ein

österreichweiter Zivilschutz-Probearm

durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon
0316 / 877 4444



Bedeutung der Signale

Sirenenprobe 15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

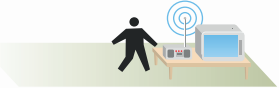
Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!





AUS DEM STANDESAMT

EHESCHLISSUNGEN

Andrea Brand & Horst Eichinger
 Jasmine Hödl & Florian Saiger
 Eva Krainer & Oliver Dölder
 Anna Breitenberger & Manuel Gössler
 Tamara Hofer & Memsudin Buljubasic
 Melanie Waltritsch & Markus Brunner
 Jacqueline Pseiner & Wolfgang Hrassnigg
 Jasmin Auracher & Michael Walcher
 Lucijana Simunovic & Josip Ilic
 Monika Putsche & Herbert Gasteiner

WIR GRATULIEREN

Roman Walcher (80)
 Maria Jelen (85)
 Werner Kraus (80)
 Gerlinde Ljubeko (85)
 Elfe Hagel (95)
 Maria Rabko (90)
 Heinrich Fuchs (95)

GEBOREN

Nina Matilda Jungwirt
 Ella Hammerer
 Victoria Schiffer
 Stefanie Hrassnigg
 Niklas Florian Kargl



VERSTORBEN

Mathilde Berger (77)
 Hermine Wissonig (90)
 Herwig Reiterer (54)
 Peter Breidfuss (70)
 Anastasia Irrasch (92)
 Regina Crnoja (39)
 Rosa Meissl (82)
 Erich Kreuter (72)
 Roland Oberforcher (65)

EHEJUBILÄUM

Ilse & Peter Taurer
 50 Jahre
 Christine & Rudolf Kevric
 50 Jahre
 Marianne & Franz Brunner
 60 Jahre
 Waltraud & Franz Lanzmaier
 50 Jahre
 Marianne & Werner Kraus
 50 Jahre
 Maria & Franz Nebel
 60 Jahre



Stefanie HRASSNIGG



Werner KRAUS – 80 Jahre und 50 Jahre Ehe mit Marianne



Roman WALCHER – 80 Jahre



Ilse und Peter TAURER – 50-jähriges Ehejubiläum

EDUSCHO-Depot

CAFE
PÖLZL
KONDITIONEIREI



8770 St. Michael, Hauptstraße 62
 Telefon: 03843/40143

Montag
 Ruhetag!



Naturfreunde St. Michael



Wanderung zum Wasserloch im „Xeis“

Am 3.Juni starteten wir mit 19 Teilnehmern die wunderschöne Wanderung zum Mysterium Wasserloch im „Xeis“!

Wir wanderten vorbei an 5 imposanten Wasserfällen mit insgesamt 152 Metern Fallhöhe und über Schluchten überspannende Holzbrücken windet sich der Steig Stufe für Stufe nach oben.



Berausende 67 Meter fällt das Wasser am Höhepunkt der Klamm, dem zweistufigen Schleierfall, in die Tiefe.

Da die Runde über den Waldweg noch gesperrt war, kamen wir auf demselben Wege talwärts in den Doppelgenuss dieses Naturspektakels

und konnten wider Erwarten bei bestem Sommerwetter die Stärkung bei der Wasserlochschenke einnehmen.

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme und freuen uns schon auf die nächste Wanderung!

Andrea und Nina



Frühlingswanderfahrt 18.06.2023

Der Bus für unsere Frühlingswanderfahrt wurde leider nicht einmal annähernd voll. 30 Teilnehmer begaben sich bei herrlichem Kaiserwetter nach Mariazell. Mit der Gondel ging's auf die Bürgeralm. Bei einer Führung im Holzknechtland erfuhren wir viel Interessantes über die schwere Holzknechtarbeit der vergangenen Zeit.

Das Mittagessen wurde bei der Wuchtlwirtin in der Walsertal konsumiert. Der „Verdauungsspaziergang“ führte uns zum Bruder Klaus Kirchlein am idyllischen Hubertusseesee. Wieder zurück bei der Wirtin, schmausten die Wanderer noch eine Wuchtl, bevor es wieder Richtung St. Michael ging.

Barbara Gamsjäger

Vorschau über geplante Veranstaltungen

- 24.09.2023 Wanderung auf den Grießmoarkogel
- 15.10.2023 Abschlusswanderfahrt mit Barbara Gamsjäger
- 26.10.2023 Fitmarsch
- 27.11.2023 Vollmondwanderung
- 08.12.2023 Jahresrückschau und Vorweihnachtsfeier

EP:Marinitsch

ElectronicPartner

Ein gutes Gefühl, regional zu kaufen!

8770 St. Michael, Bundesstraße 32

Telefon 03843/2292, Fax DW 5

Internet: www.ep-marinitsch.at

e-mail: marinitsch@utanet.at



Klettern für Kinder immer Donnerstag während der Schulzeit von 16:30 – 18:00 Uhr

Südtirolreise 2023

Von 27. August bis 2. September machten sich wieder 34 Wanderlustige auf nach Südtirol. Aufgrund der Wetterlage mussten wir gleich am ersten Tag unseren Ruhetag einlegen.

Im Laufe der Woche wurde das Wetter jeden Tag besser und die Naturfreunde konnten alle geplanten Wanderungen ohne Regen durchführen – die Weitenbergalm im Herzen der Pfunderer Berge; eine aussichtsreiche

Bergwanderung durch herrlichen Bergwald hoch über dem Pusterwald beim Gitschberg; eine Tour in die Dolomiten mit der Wanderung zur Haninger Schwaige und zur Plafötsch Alm direkt unter den Vajolet-Türmen am Rosengarten; eine Wanderung zu den Vallming Almen mit prachtvollen Ausblicken auf die Weißwandspitze und den Tribulaun. Je nach Kondition wurden die Touren in 1 – 3 Wandergruppen durchgeführt.

Im Sport- und Wellnesshotel Ratschings wurden wir aufs Beste kulinarisch verwöhnt und auch die Geselligkeit kam in dieser Woche nicht zu kurz.

Wie es momentan aussieht, können die Naturfreunde St. Michael auch im nächsten Jahr wieder die Südtirolreise anbieten. Wir freuen uns schon darauf.

Barbara Gamsjäger



Gemeinsam gesund bewegen

26. Oktober 2023

FITMARSCH

Startkartenausgabe von 9:00 - 9:30 Uhr
Naturfreunde Clublokal (Arbeiterheim)

Die Strecke und das Ziel
werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.



Vollmondwanderung

Montag, 27. November 2023 19 Uhr
Vereinslokal Naturfreunde St. Michael

Leichte Streckenführung!

Für gute Unterhaltung,
Speis und Trank ist gesorgt!

schaurig

mystisch

schön



GEMEINSAM.SICHER mit unserer Polizei - **Coffee with Cops**

Am 3. Oktober 2023, von 09 – 12 Uhr, stehen die **GEMEINSAM.SICHER** Polizist:innen im Foyer der Gemeinde St. Michael i. O. nach dem Motto „Milch, Zucker, Zugehört“ für Gespräche mit den Bürger:innen zur Verfügung.

Das Ziel dieser polizeilichen Initiative ist es, bei einer zwanglosen Tasse Kaffee mit allen Menschen in näheren Kontakt zu treten. Durch einen unkomplizierten Austausch auf neutralem Boden, sollen Barrieren und Vorurteile zwischen Polizei und Bevölkerung abgebaut werden.

GEMEINSAM.SICHER mit unserer Polizei trägt dazu bei, das **Sicherheitsvertrauen der Bevölkerung** zu heben. Das Ziel ist es, die Bevölkerung darüber zu informieren, wie man potenzielle Gefahrensituationen vermeiden und durch einfache Maßnahmen die Sicherheit erhöhen kann.

MILCH ZUCKER ZUGEHÖRT



NACH EINEM KAFFEE MIT UNS SIEHT DIE
WELT GLEICH SICHERER AUS.

03. OKTOBER 2023
09:00-12:00 UHR

**IM FOYER DES
GEMEINDEAMTES
ST. MICHAEL IN
OBERSTEIERMARK**





Trachtenverein D`Liesingtaler St. Michael

Kontakt:

Obfrau Elke Knoll
0664/9109345
Bahnhofplatz 2a
8770 St. Michael

Chronik

Wenn sich heuer die Gründung des Trachtenverein D`Liesingtaler zum 90. Male jährt, ist dies ein guter Anlass Rückblick, aber auch einen Ausblick in die Zukunft zu nehmen. Geschichte und Gegenwart unseres Vereins sind natürlich eng mit Tradition und Brauchtum, aber auch mit Freundschaft, Gemeinschaft und Geselligkeit verbunden. Es ist uns ein Anliegen, unsere Tracht als Zeichen unseres Heimatbewusstseins so oft als möglich öffentlich zu tragen, bei kulturellen Veranstaltungen in unserer Gemeinde und in der Region mitzuwirken und vor allem als aktiver Verein eigene Veranstaltungen in St. Michael durchzuführen. Seit der Jahreshauptversammlung im April 2022 sind die am rechten Foto abgebildeten Funktionärinnen und Funktionäre für die Geschicke unseres Vereins verantwortlich.

Unter dem Namen „Alpiner Volks- und Gebirgstrachten Erhaltungverein D`Liesingtaler z`St. Michael“ wurde der Verein im Frühjahr 1933 gegründet. Innerhalb kürzester Zeit waren 23 aktive und 18 unterstützende Mitglieder von dieser Idee begeistert. Im Jahr 1940 wurde ein allgemeines Tanzverbot erlassen, die Vereinstätigkeit ruhte daher bis zum Jahre 1945. Anfang der 50er Jahre erlebte der Verein einen großen Aufschwung, die Mitgliederzahl stieg auf 165, es wurden eigene Veranstaltungen durchgeführt und im Laufe dieses Jahrzehnts wurde die Vereinstracht für die Dirndl und die Buam sowie eine Vereinsfahne angeschafft. Seit Jahren hat der Verein auch ein Vereinslokal in der Mühlgasse und ist langjähriges Mitglied des Verbandes OTV – Obersteirischer Trachtenverband mit Sitz in Leoben. Unsere sehenswerte Vereinschronik liegt in den Händen von Gerti Ringel.



von links: Wolfgang Ringel (Schriftführer Stv.), Barbara Pösendorfer (Obfrau Stv.), Gerti Ringel (Kassier Stv.), Elke Knoll (Obfrau), Jürgen Sellmeister (Fahnenträger), Günther Salzger (Schriftführer), Brigitte Sellmeister (Vortänzerin, Kassierin)

Tracht

Unsere Tracht umfasst für die Frauen den Steirischen Leiblkittl als Sonntagstracht (Wollstoff mit Seidenschürze), den Obersteirischen Spenser und als Kopfbedeckung das Murtaler Reindl. Die Tänzer:innen tragen beim Auftritt die Liesingtaler Sonntagstracht (Seidenleibl mit Wollstoffkittl und Seidenschürze, Kittlblech). Die Männer tragen den Zeiringer Janker bzw. den Leobener Rock, ein in Rot gehaltenes Seidenleibl, ein Seidentuch („Bindl“), eine Kniebündlerhose und als Kopfbedeckung den Ausseer Hut.

Volkstanz und Tanzgruppe

Volkstänze wurden und werden zu traditionellen Festen getanzt, die Tänze sind in Noten und Beschreibungen aus alten Zeiten überliefert. Volkstänze kommen praktisch in allen Kulturen vor und bilden zusammen mit der Volksmusik eine untrennbare Einheit. Auch die zum Tanz getragene Kleidung unterscheidet sich durch die verwendeten Stoffe, deren Verarbeitung und Zubehör wie Schmuck oder Kopfbedeckung von der Alltagskleidung. Viele Tänze erzählen eine Geschichte, es geht häufig um alltägliche

Dinge wie Handwerksberufe oder um Brautwerbung. Viele Namen der Tänze leiten sich daraus ab, z.B. Jägermarsch, Hiataamadl, etc., manche Tänze wurden aber auch einfach nach dem Ort der Aufzeichnung benannt (z.B. Lunzer Boarischer). Die Tanzgruppe unseres Vereins besteht derzeit aus sechs aktiven Tanzpaaren und unseren Vereinsspieler Günter Hoisl. Wir proben alle 14 Tage am Freitag und treten ca. 2–3-mal pro Jahr auf. Unser Repertoire besteht aus den Steirischen Grundtänzen und mehreren Figurentänzen.

In unserer heutigen schnelllebigen Zeit befindet sich Vieles im Wandel, Brauchtum und alte Traditionen sind verstärkt vom Zeitgeist und Desinteresse bedroht. Wir werden auch in Zukunft diesen Tendenzen entgegenwirken und sorgen dafür, dass Tradition nicht im Freilichtmuseum inszeniert wird. Mit Initiativen und Veranstaltungen werden wir weiterhin einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben in der Gemeinde leisten und uns bemühen, mit viel Engagement Jung und Alt für die Volkskultur zu begeistern.

Bericht: Elke Knoll
Fotos: Günther Salzger





ESV St. Michael – Fußball

„Neue Saison 2023/24“

Einiges hat sich getan und vieles wird sich noch tun in der noch jungen Saison 2023/24 unter der neuen Führung der Sektion Fußball. Adi Kovacs mit seinem Team um Rene Vötsch, Kurt Feyrer und Thomas Vengust haben eine schlagkräftige Truppe für die neue Saison zusammengestellt.

Mit Fabian Heilingner von Trofaiach sowie Jonas Gwandner von Bruck/Mur dürfen wir einen „alten“ Bekannten sowie ein neues Gesicht beim ESV begrüßen.

Das Ziel, der Klassenerhalt in der Oberliga Nord, sollte mit der neuen Mannschaft kein Problem darstellen. Hoffen wir, dass unsere Spieler von größeren Verletzungen verschont bleiben.

Leider gibt es auch weniger gute Nachrichten aus der Sektion Fußball zu berichten. Aufgrund Spielermangels musste die Kampfmannschaft II aufgelöst werden. Drei Spieler sind in die KM I nachgerückt, der Rest zieht den Dress von umliegenden Vereinen über. Ein Dankeschön und alles Gute für die jungen Spieler bei ihren neuen Aufgaben.

Kein Fußballspiel ohne Fans, hier hoffen wir auf jede Menge Unterstützung für unsere jungen ESV'ler. Wir bitten Euch wieder ins Stadion zu kommen und versuchen euch

mit zusätzlichen Veranstaltungen ein tolles Fußballwochenende zu garantieren – siehe

dazu unseren nachstehenden Veranstaltungskalender!

Sport Frei!

Veranstaltungskalender Herbstsaison

01.10.2023 – 10.30 Uhr

ESV St. Michael vs. FC Stadtwerke Trofaiach

Frühschoppen mit Live-Music,

Verlosung von Warenpreisen

14.10.2023 – 16.00 Uhr

ESV St. Michael vs. SC Pürcher St. Peter-Freienstein

21.10.2023 – 16.00 Uhr

ESV St. Michael vs. ESV Knittelfeld mit

anschl. Oktoberfest inkl. Live-Music

Slalomtraining mit Weltcup-Star Lucas Braathen

Vor zwei Jahren setzte das norwegische Schi-Ass Lucas Braathen eine Idee in die Tat um und gründete sein Sommer-Racecamp für junge Schitalente. Schauplatz dieses Sommertrainings ist die SNØ-Halle in der Nähe von Oslo. Für einige junge österreichische Nachwuchsfahrer war der einwöchige Besuch dieses Camps ein einziger Sommertraum. Die Initiative zu dieser winterlichen Sommerbeschäftigung kam von Jürgen Graller, Ex-Chef der deutschen

Schidamen und nunmehriger Atomic-Rennbetreuer. Zwölf Talente im Alter von 12 Jahren traten in Begleitung von Renate Götschl, Ex-Speed Queen und nunmehrige Präsidentin des steirischen Schiverbandes, die Reise nach Norwegen an.

Peter Taurer

Mit von der Partie Valentina Maitz, für die die Begegnung, die Tipps und das Training mit dem norwegischen Slalom-Star der Höhepunkt der Ferien war, zumal Braathen sich als umgänglicher, allürenfreier und lustiger Typ erwies.



ESV St. Michael – Tennis



ESV im Finale

Beim Liesingtalcup waren die ESV-Tennisspieler bis auf einen einzigen Ausrutscher immer ganz vorne dabei. So ist es auch heuer wieder. Zwar war die Gruppenphase etwas holprig.

Nach einer Niederlage und zwei ganz engen, erst im Doppel entschiedenen Partien, war im Spiel um den Einzug ins Finale bald alles klar. Die Gaier Vertretung musste mit 0:3 die Segel streichen.

In der Meisterschaft der Jungsenioren +45 kamen Rossmann und Co nicht so richtig auf Touren. Es waren vor allem verletzungsbedingte Ausfälle, die bremsten. Dazu kam noch Pech, denn viele

entscheidenden Champion-Tiebreaks gingen verloren.

Letztendlich wurde es der 7. Platz



Veranstaltungen 2023

Monat	Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
September	29.	Freitag	10:00 Uhr	Patrozinium - Eucharistiefeier	Pfarrkirche
September	29.	Freitag		Kirtagsfest	Volkshaus bis altes Dorf
September	29.	Freitag	ab 17:00 Uhr	Kirtagsdisco	Volkshaus, kl. Saal
Oktober	02.-06.	Montag-Freitag		Strauchschnittabholung - KW 40	Anmeldung erforderlich
Oktober	03.	Dienstag	09:00-12:00 Uhr	Coffee with Cops	Gemeindeamt, Foyer
Oktober	05.	Donnerstag	19:00 Uhr	Heinz Kröpfl - Buchpräsentation "Jagdrausch - (K)ein Kriminalroman"	Gemeindeamt
Oktober	07.	Samstag	ab 10:00 Uhr	2. Boccia Marktmeisterschaft - Finalsplele	ESV
Oktober	08.	Sonntag	10:00 Uhr	Erntedank	Treffpunkt: Schulhof
Oktober	15.	Sonntag		Abschlusswanderfahrt	(Info in den Schaukästen)
Oktober	ab 12.			18. Marktgemeindemeisterschaft im Zimmergewehrschießen	Vereinshaus ÖKB
Oktober	14.	Samstag	10:00 - 20:00 Uhr	Maskenausstellung	Volkshaus, gr. Saal und Foyer
Oktober	15.	Sonntag	10:00 - 15:00 Uhr	Maskenausstellung	Volkshaus, gr. Saal und Foyer
Oktober	20.	Freitag	15:00 Uhr	Oktoberfest	Volkshaus, Foyer
Oktober	21.	Samstag	19:00 Uhr	Siegerehrung der 18. Marktgemeindemeisterschaft im Zimmergewehrschießen	Volkshaus, Foyer
Oktober	25.	Mittwoch	19:00 Uhr	Iron Street Jazz Orchestra - Konzert	Volkshaus, gr. Saal
Oktober	26.	Dienstag	Start: 09:00-09:30 Uhr	Fitmarsch	Start: Naturfreunde Clublokal
Oktober	31.	Dienstag		Totengedenken	
November	01.	Mittwoch	14:00 Uhr	Allerheiligen - Eucharistiefeier mit anschl. Gräbersegnung	Pfarrkirche
November	02.	Donnerstag	18:30 Uhr	Wortgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres	Pfarrkirche
November	04.	Samstag		SPÖ Baby- und Kinderflohmarkt	Volkshaus
November	04.	Samstag	19:30 Uhr	Kabarett - "DER ALTE REVOLUZZER"	Volkshaus
November	11.	Samstag	19:30 Uhr	Theateraufführung	Volkshaus
November	12.	Sonntag	15:30 Uhr	Theateraufführung	Volkshaus
November	14.	Dienstag	14:00 Uhr	Elisabethfeier (Eucharistiefeier mit Krankensalbung)	Pfarrkirche
November	18.	Samstag	19:30 Uhr	Theateraufführung	Volkshaus
November	19.	Sonntag	15:30 Uhr	Theateraufführung	Volkshaus
November	25.	Samstag		Weihnachtsfeier und "The Voice of Michö"	Volkshaus, gr. Saal
November	27.	Montag	19:00 Uhr	Vollmondwanderung	Treffpunkt: Naturfreunde Clublokal
Dezember	02.	Samstag	ab 14:00 Uhr	Advent im Dorf mit Weihnachtskonzert	alter Dorfplatz
Dezember	03.	Sonntag	ab 15:00 Uhr	Konzert im Advent	Volkshaus
Dezember	05.	Mittwoch	ab 17:30 Uhr	Kinderkrampus	Heinz Jungwirth Platz
Dezember	08.	Freitag	15:00 Uhr	Jahresrückschau und Vorweihnachtsfeier der Naturfreunde	Volkshaus
Dezember	16.	Samstag	19:00 Uhr	Adventsingens	Pfarrkirche
Dezember	23.	Samstag	18:00 Uhr	Adventmelodie beim Gemeindechristbaum	Heinz Jungwirth Platz



IMPRESSUM: Eigentümer und Herausgeber:
Gemeindeamt 8770 St. Michael in Obersteiermark.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Karl Fadinger, 8770 St. Michael i.O.
Redaktion: DDI Christoph Leitold, BSc
Tel. 0660/123 84 96, E-Mail: gemeindezeitung-st.michael@gmx.at
Gestaltung und Druck: Universal Druckerei Ges. m.b.H.,
8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel. 03842/44776-0,
www.universaldruckerei.at



GLASEREI STREISSL
8713 St. Stefan/Leoben, Waldrandsiidung 14
Mobil: 0664 / 281 11 08
E-Mail: arnold.stroissl@gmail.com



Der Glaser in Ihrer Nähe!




BELLAGGIO
GELATERIA

Im Leoben City Shopping
Montag bis Freitag 7:30 bis 19:00
Samstag 7:30 bis 18:00

Reifenwechsel
ab 30,- / Fahrzeug



Termin vereinbaren!!

KFZ-TECHNIK
FRITSCH GMBH

Bundesstrasse 19
8770 St. Michael
0664 950 7800

Die Winterreifen Pflicht beginnt mit 1. November!
Wir überprüfen Ihre Reifen und montieren diese fachgerecht, **Jetzt Termin sichern!**

www.kfz-fritsch.at



